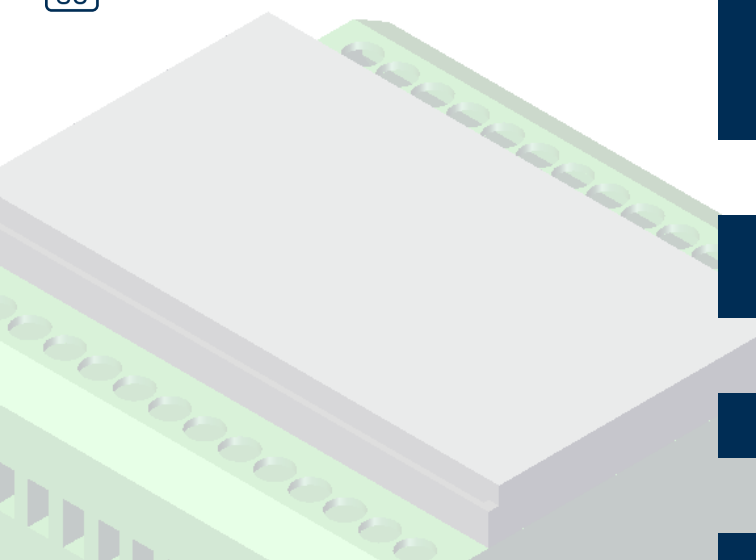


30  
60



DE Kurzanleitung  
EN Quick Guide  
FR Guide abrégé  
NL Korte handleiding  
IT Guida breve  
DK Kort vejledning  
SE Snabbguide

## MOD.SOM8

---

SEM1.990200  
23.08.2021

deutsch .....	3
english .....	22
français .....	41
nederlands .....	61
italiano .....	80
dansk .....	103
svensk.....	122

# Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	4
2	Produktspezifische Sicherheitshinweise.....	6
3	Produktbeschreibung.....	7
4	Nach dem Auspacken.....	8
4.1	Montagetechnik und Montageort festlegen.....	8
4.2	Kabeltypen und Verläufe.....	8
4.3	Außenmontage.....	8
4.4	Richtlinien.....	8
5	Vor der Installation.....	8
6	Installation.....	9
7	Anschlüsse.....	10
7.1	Verbindung mit SmartRelais.....	14
8	Programmierung.....	14
9	Adresse der Module einstellen.....	14
10	Signalisierung.....	15
10.1	LEDs für jeden Ausgang.....	15
10.2	Zustands-LED.....	16
11	Technische Daten.....	16
12	Konformitätserklärung.....	20
13	Hilfe und weitere Informationen.....	20

# 1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Signalwörter  
(ANSI  
Z535.6)

Gefahr: Tod oder schwere Verletzung (wahrscheinlich), Warnung: Tod oder schwere Verletzung (möglich, aber unwahrscheinlich), Vorsicht: Leichte Verletzung, Achtung: Sachschäden oder Fehlfunktionen, Hinweis: Geringe oder keine Schäden



## WARNING

### Versperrter Zugang

Durch fehlerhaft montierte und/oder programmierte Komponenten kann der Zutritt durch eine Tür versperrt bleiben. Für Folgen eines versperrten Zutritts wie Zugang zu verletzten oder gefährdeten Personen, Sachschäden oder anderen Schäden haftet die SimonsVoss Technologies GmbH nicht!

### Versperrter Zugang durch Manipulation des Produkts

Wenn Sie das Produkt eigenmächtig verändern, dann können Fehlfunktionen auftreten und der Zugang durch eine Tür versperrt werden.

- Verändern Sie das Produkt nur bei Bedarf und nur in der Dokumentation beschriebenen Art und Weise.

## ACHTUNG

### Beschädigung durch elektrostatische Entladung (ESD)

Dieses Produkt enthält elektronische Bauteile, die durch elektrostatische Entladungen beschädigt werden können.

1. Verwenden Sie ESD-gerechte Arbeitsmaterialien (z.B. Erdungsarmband).
2. Erden Sie sich vor Arbeiten, bei denen Sie mit der Elektronik in Kontakt kommen könnten. Fassen Sie dazu geerdete metallische Oberflächen an (z.B. Türazgen, Wasserrohre oder Heizungsventile).

### **Beschädigung durch Öle, Fette, Farben und Säuren**

Dieses Produkt enthält elektronische Bauteile, die durch Flüssigkeiten aller Art beschädigt werden können.

- Halten Sie Öle, Fette, Farben und Säuren vom Produkt fern.

### **Beschädigung durch aggressive Reinigungsmittel**

Die Oberfläche dieses Produkts kann durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt werden.

- Verwenden Sie ausschließlich Reinigungsmittel, die für Kunststoff- bzw. Metalloberflächen geeignet sind.

### **Beschädigung durch mechanische Einwirkung**

Dieses Produkt enthält elektronische Bauteile, die durch mechanische Einwirkung aller Art beschädigt werden können.

1. Vermeiden Sie das Anfassen der Elektronik.
2. Vermeiden Sie sonstige mechanische Einwirkungen auf die Elektronik.

### **Beschädigung durch Überstrom oder Überspannung**

Dieses Produkt enthält elektronische Bauteile, die durch zu hohen Strom oder zu hohe Spannung beschädigt werden können.

- Überschreiten Sie die maximal zulässigen Spannungen und/oder Ströme nicht.

### **Beschädigung durch Verpolung**

Dieses Produkt enthält elektronische Bauteile, die durch die Verpolung der Spannungsquelle beschädigt werden können.

- Verpolen Sie die Spannungsquelle nicht (Batterien bzw. Netzteile).
-



### HINWEIS

#### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

SimonsVoss-Produkte sind ausschließlich für das Öffnen und Schließen von Türen und vergleichbaren Gegenständen bestimmt.

- Verwenden Sie SimonsVoss-Produkte nicht für andere Zwecke.

#### Qualifikationen erforderlich

Die Installation und Inbetriebnahme setzt Fachkenntnisse voraus.

- Nur geschultes Fachpersonal darf das Produkt installieren und in Betrieb nehmen.

Änderungen bzw. technische Weiterentwicklungen können nicht ausgeschlossen und ohne Ankündigung umgesetzt werden.

Die deutsche Sprachfassung ist die Originalbetriebsanleitung. Andere Sprachen (Abfassung in der Vertragssprache) sind Übersetzungen der Originalbetriebsanleitung.

Lesen Sie alle Anweisungen zur Installation, zum Einbau und zur Inbetriebnahme und befolgen Sie diese. Geben Sie diese Anweisungen und jegliche Anweisungen zur Wartung an den Benutzer weiter.

## 2 Produktspezifische Sicherheits- hinweise

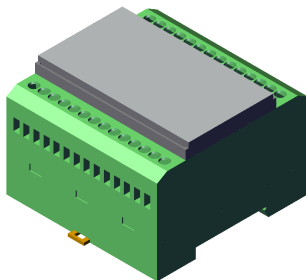
### ACHTUNG

Für Schäden durch fehlerhafte Montage haftet die SimonsVoss Technologies GmbH nicht.

**ACHTUNG**

Wenn Fremdprodukte mit einem SmartOutput-Modul angesteuert werden, dann sind die Garantie- und Installationsbedingungen des jeweiligen Herstellers dieser Geräte zu beachten.

### 3 Produktbeschreibung



Das SmartOutput-Modul stellt acht potentialfreie Relaisausgänge zur Verfügung, die über ein SmartRelais vom Typ Advanced angesteuert werden können. Abhängig von der Transponder-ID können ein oder mehrere Ausgänge für eine programmierbare Zeit geschaltet werden. Diese Zuordnung (Profil) ist mithilfe der LSM frei programmierbar.

Damit eignet sich das SmartOutput-Modul beispielsweise für:

- Autorisierungsabhängige Aufzugssteuerung

- Ansteuerung zur Öffnung von Briefkastenanlagen

Wenn mehr als acht Ausgänge benötigt werden, dann können weitere Module an ein SmartRelais angeschlossen werden.

## 4 Nach dem Auspacken

### 4.1 Montagetechnik und Montageort festlegen

Die SmartOutput-Module werden auf DIN-Hutschienen befestigt. Die SmartRelais werden typischerweise nicht auf Hutschienen montiert.

### 4.2 Kabeltypen und Verläufe

Die SmartOutput-Module sollten so eingebaut werden, dass alle Kabel verlegt werden können, ohne diese zu stark zu knicken.

### 4.3 Außenmontage

Eine Außenmontage ist ohne zusätzliche Schutzmaßnahmen nicht vorgesehen.

### 4.4 Richtlinien

Die Installation soll von Fachleuten, die gemäß DIN EN 18328 ausgebildet sind, vorgenommen werden. Die VDE-Richtlinien sind zu beachten.

## 5 Vor der Installation

1. Packen Sie das SmartOutput-Modul aus.
2. Überprüfen Sie das SmartOutput-Modul auf äußere Beschädigungen.



- Schließen Sie das SmartOutput-Modul und einen Leser an ein SmartRelais an.
- Versorgen Sie das SmartOutput-Modul mit Strom.

### ACHTUNG

#### Verpolarung beschädigt Elektronik

Wenn Sie die Stromversorgung falsch gepolt anschließen, dann beschädigen Sie die Elektronik.

- Beachten Sie die Polarität.

- ↳ SmartOutput-Modul "klappert" beim Anschließen der Stromversorgung.
  - ↳ SmartOutput-Modul blinkt etwa alle 16 Sekunden einmal rot.
- Versorgen Sie das SmartRelais mit Strom.
    - ↳ SmartRelais erkennt SmartOutput-Modul.
    - ↳ SmartOutput-Modul blinkt für eine Sekunde sehr schnell rot/grün.
  - ↳ SmartOutput-Modul wurde erkannt und blinkt etwa alle zehn Sekunden einmal grün.

## 6 Installation

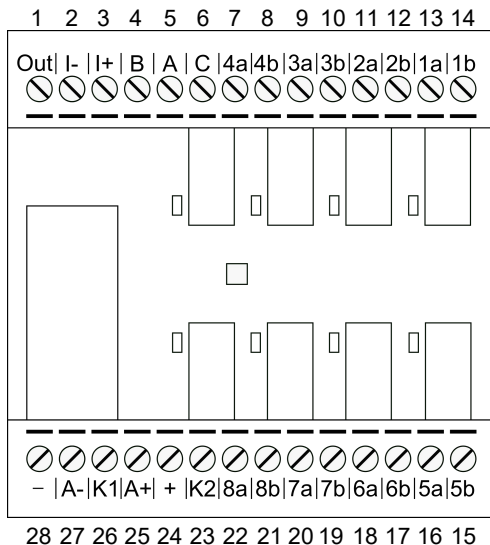
- ✓ SmartOutput-Modul getestet (siehe *Vor der Installation* [▶ 8]).
  - ✓ Hutschienen zur Montage vorhanden.
- Montieren Sie das SmartOutput-Modul auf der Hutschiene.
  - Schalten Sie die Stromversorgung aus.
  - Schließen Sie alle Kabel an (siehe Anschlüsse).
  - Schalten Sie die Stromversorgung ein.

**ACHTUNG**

Beachten Sie die Polarität!

5. Programmieren Sie den Controller mit der LSM-Software (siehe Programmierung und Konfiguration).
6. Überprüfen Sie die Funktion mit berechtigten Transpondern.

## 7 Anschlüsse



Nr.	Platine	Erklärung
1	Out	Brownout-Erkennung: Open-Collector, bei ausreichender Versorgungsspannung mit GND verbunden. Dieser Ausgang schaltet beim Absinken der Versorgungsspannung an $V_{IN}$ unter $10,0 V_{DC} (\pm 0,5 V_{DC})$ . Typischerweise wird der Masseanschluss der Spule des AUX-Relais angeschlossen. Bei sinkender Versorgungsspannung an $V_{IN}$ schaltet dann das AUX-Relais, bevor die anderen Relaiskontakte durch die sinkende Spannung unkontrolliert schalten. Beim Anlegen von Versorgungsspannung schaltet der Ausgang erst, wenn das Modul vollständig initialisiert ist und es nicht mehr zu unkontrolliertem Schalten von Relaiskontakten kommen kann.
2	I-	Isolierter Digitaleingang. Zurzeit nicht verwendet.
3	I+	Isolierter Digitaleingang. Zurzeit nicht verwendet.
4	B	Controlleranschluss: Datenleitung B, wird an Kontakt für Leser 3 angeschlossen.
5	A	Controlleranschluss: Datenleitung A, wird an Kontakt für Leser 3 angeschlossen.
6	C	Controlleranschluss: Masse, wird an Kontakt für Leser 3 angeschlossen.
7	4a	Relais 4: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
8	4b	Relais 4: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.

Nr.	Platine	Erklärung
9	3a	Relais 3: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
10	3b	Relais 3: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
11	2a	Relais 2: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
12	2b	Relais 2: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
13	1a	Relais 1: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
14	1b	Relais 1: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
15	5b	Relais 5: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
16	5a	Relais 5: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
17	6b	Relais 6: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.

Nr.	Platine	Erklärung
18	6a	Relais 6: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
19	7b	Relais 7: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
20	7a	Relais 7: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
21	8b	Relais 8: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
22	8a	Relais 8: Potentialfreier Kontakt (NC, in Software wie NO behandelt), wird in Abhängigkeit von Berechtigungen geschaltet.
23	K2	AUX-Relais: Potentialfreier Kontakt (NO). Kontakt wird mit K1 (Nummer 26) verbunden, wenn Spule mit Spannung versorgt wird. Ab Werk mit einer entfernbaren Brücke zu + (Nummer 24) ausgestattet.
24	+	V <sub>IN</sub> -Anschluss für Stromversorgung. Ab Werk mit einer entfernbaren Brücke zu K2 (Nummer 23) ausgestattet.
25	A+	AUX-Relais: Plus-Anschluss der Spule. AUX-Relais schaltet, wenn Spule mit Spannung versorgt wird. Ab Werk mit einer entfernbaren Brücke zu K1 (Nummer 26) ausgestattet.

Nr.	Platine	Erklärung
26	K1	AUX-Relais: Potentialfreier Kontakt (Schließer). Kontakt wird mit K2 (Nummer 23) verbunden, wenn Spule mit Spannung versorgt wird. Ab Werk mit einer entfernbaren Brücke zu A+ (Nummer 25) ausgestattet.
27	A-	AUX-Relais: Minus-Anschluss der Spule. AUX-Relais schaltet, wenn Spule mit Spannung versorgt wird.
28	-	GND. Anschluss für Stromversorgung.

## 7.1 Verbindung mit SmartRelais

Informationen zur Verbindung mit einem SmartRelais entnehmen Sie bitte dem Systemhandbuch des entsprechenden SmartRelais.

## 8 Programmierung

Informationen zur Programmierung entnehmen Sie bitte dem LSM-Handbuch und dem Systemhandbuch des entsprechenden SmartRelais.

## 9 Adresse der Module einstellen

Jedes angeschlossene Modul wird über seine Adresse angesteuert. Diese Adresse wird über den Adressschalter eingestellt. Wenn Sie ein SmartOutput-Modul an ein SmartRelais 3 anschließen, dann stellen Sie folgende Adressen ein:

Modul	Adresse
Modul 1	0 (Grundeinstellung werksseitig)
Modul 2	1

Modul	Adresse
Modul 3	2
Modul 4	3
Modul 5	4
Modul 6	5
Modul 7	6
Modul 8	7
Modul 9	8
Modul 10	9
Modul 11	A
Modul 12	B
Modul 13	C
Modul 14	D
Modul 15	E

1. Drücken Sie die Seiten der transparenten Abdeckung zusammen.
2. Nehmen Sie die transparente Abdeckung ab.
3. Stellen Sie mit einem Schraubenzieher die Adresse gemäß Tabelle ein.
4. Setzen Sie die transparente Abdeckung wieder ein.

## 10 Signalisierung

### 10.1 LEDs für jeden Ausgang

Jeder der acht Ausgänge hat eine zugeordnete LED. Diese LED zeigt den Zustand des Ausgangs an.

Grün	Ausgang geschlossen
Aus	Ausgang geöffnet

## 10.2 Zustands-LED

Zusätzlich gibt es eine dreifarbige RGB-LED, die den Zustand des SmartOutput-Moduls anzeigt.

Grün aufleuchtend, alle fünf Sekunden	Kommunikation mit SmartRelais OK
Rot aufleuchtend, alle fünf Sekunden	Kommunikation mit SmartRelais gestört (z.B. Busleitung durch Kommunikation durch andere Module belegt)
Grün/Rot blinkend	Kommunikation mit SmartRelais findet gerade statt
Rot blinkend	Versorgungsspannung zu niedrig

# 11 Technische Daten

Gehäuse	
Material	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Gehäuse: Polycarbonat-Kunststoff, faserverstärkt</li> <li>■ Haube: Polycarbonat-Kunststoff</li> </ul>
Farbe	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Gehäuse: grün wie RAL 6021 (blassgrün)</li> <li>■ Haube: transparent</li> </ul>
Schutzklasse	IP20
Gewicht	~ 170 g (ohne Verpackung)
Montage	DIN-Hutschiene (37 mm × 15 mm)



Stromversorgung	
Schraubklemmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <math>V_{IN}</math>: 12 V<sub>DC</sub> (11 V<sub>DC</sub> – 15 V<sub>DC</sub>)</li> <li>■ Ruhestrom: &lt; 120 mA</li> <li>■ Max. Strom: &lt; 150 mA</li> <li>■ Verpolungsschutz: ja</li> </ul>
Umgebungsbedingungen	
Temperaturbereich	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 0 °C bis +60 °C (Betrieb)</li> <li>■ 0 °C bis +70 °C (Lagerung &gt; 1 Woche)</li> </ul>
Luftfeuchtigkeit	max. 90% ohne Kondensation
Schnittstellen	
RS485	<p>Dient als Schnittstelle zum Controller des Systems.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Anzahl Ports: 1</li> <li>■ Länge: ≤ 150 m, abs. max. 300 m (Abhängig von Firmware und Kabel)</li> </ul>
Signalisierung	
LED	1 RGB
	8 grün
Relais	
Anzahl	8x, unabhängig voneinander programmierbar
Schaltmodi	Monoflop
Schaltdauer	Programmierbar von 0 s bis 25 s (wie Controller).
Kontaktart	1x NC
Kontaktmaterial	AgNi+Au

Lebensdauer (elektrisch)	12 V <sub>DC</sub> / 10 mA: typ. $5 \times 10^7$ Schaltspiele
Lebensdauer (mechanisch)	typ. $100 \times 10^6$ Schaltspiele
Prellzeit	typ. 1 ms, max. 3 ms
Vibrationen	15 G für 11 ms, 6 Schocks nach IEC 68-2-27, nicht für den Dauereinsatz unter Vibrationen getestet
Schaltspannung AUX-Relais	Max. 24 V
Schaltstrom AUX-Relais	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ max. 1 A Dauerstrom</li> <li>■ max. 2 A Einschaltstrom</li> </ul>
Kontaktart AUX-Relais	1x NO
Schaltspannung Ausgänge	Max. 24 V
Schaltstrom Ausgänge	Max. 200 mA
OUT-Schaltstrom	Max. 1 A
OUT-Schaltspannung	Max. 24 V
OUT-Schaltleistung	Max. 1 VA
OUT-Schaltverhalten bei Unterspannung	$U_V < 10,5 \pm 0,5V$ entspricht aus

Kabeltypen

Leitungen mit Datenübertragung	Cat 5 oder Installationskabel für Fernmeldeanlagen (z.B. F-YAY 2x2x0,6)
Leitungen mit Datenübertragung und Stromversorgung	Cat 5 oder Installationskabel für Fernmeldeanlagen (z.B. F-YAY 2x2x0,6)
Leitungen ausschließlich zur Stromversorgung	beliebige Leitung (z.B. F-YAY 2x2x0,6)

### ACHTUNG

#### Spannungsabfall berücksichtigen

Durch den Kupferwiderstand kommt es zu einem Spannungsabfall, der abhängig vom Kabelquerschnitt, dem Stromfluss und der Kabellänge ist. Die Leitungen für die Stromversorgung müssen ausreichend dimensioniert sein.

1. Stellen Sie sicher, dass der Kabelquerschnitt der Leitungen zur Stromversorgung ausreichend ist. Verwenden Sie ggfs. ein anderes geeignetes Kabel.
2. Fassen Sie ggfs. Leiterpaare zusammen, um den Kabelquerschnitt zu erhöhen.
3. Verwenden Sie gegebenenfalls eine Spannungsquelle, die sich näher am SmartOutput-Modul befindet.
4. Erhöhen Sie, falls möglich, die Versorgungsspannung (Technische Daten beachten!).

## 12 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die SimonsVoss Technologies GmbH, dass der Artikel MOD.SOM8 folgenden Richtlinien entspricht:

- 2014/30/EU "EMV"
- 2012/19/EU "WEEE"
- 2011/65/EU "RoHS"
- sowie der Verordnung (EG) 1907/2006 "REACH"

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

[www.simons-voss.com/de/zertifikate.html](http://www.simons-voss.com/de/zertifikate.html)



## 13 Hilfe und weitere Informationen

Infomaterial/  
Dokumente

[www.simons-voss.com/de/dokumente.html](http://www.simons-voss.com/de/dokumente.html)

Konformitäts-  
erklärungen  
und Zertifika-  
te

[www.simons-voss.com/de/zertifikate.html](http://www.simons-voss.com/de/zertifikate.html)

Informationen  
zur Entsor-  
gung

- Entsorgen Sie das Gerät (MOD.SOM8) nicht mit dem Hausmüll, sondern gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19/EU bei einer kommunalen Sammelstelle für Elektro-Sonderabfälle.
- Führen Sie die Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Hotline

+49 (0) 89 / 99 228 333

E-Mail

[support-simonsvoss@allegion.com](mailto:support-simonsvoss@allegion.com)

FAQ

[faq.simons-voss.com/otrs/public.pl](http://faq.simons-voss.com/otrs/public.pl)

SimonsVoss Technologies GmbH, Feringastr. 4,  
D-85774 Unterfoehring, Deutschland

# Contents

1	General safety instructions.....	23
2	Product-specific safety instructions .....	25
3	Product description.....	26
4	After unpacking .....	27
4.1	Determining installation technology and location.....	27
4.2	Cable types and routes .....	27
4.3	installation outside .....	27
4.4	Guidelines.....	27
5	Before installation .....	27
6	Installation .....	28
7	Connections.....	29
7.1	Connecting with SmartRelay .....	32
8	Programming .....	33
9	Configuring the address for modules .....	33
10	Signal .....	34
10.1	LEDs for each output.....	34
10.2	Status LED.....	34
11	Technical specifications.....	35
12	EU/UK Declaration of conformity .....	38
13	Help and other information .....	39

# 1 General safety instructions

Signal words  
(ANSI  
Z535.6)

DANGER: Death or serious injury (likely), WARNING: Death or serious injury (possible, but unlikely), CAUTION: Minor injury, IMPORTANT: Property damage or malfunction, NOTE: Low or no damage



## WARNING

### Blocked access

Access through a door may stay blocked due to incorrectly fitted and/or incorrectly programmed components. SimonsVoss Technologies GmbH is not liable for the consequences of blocked access such as access to injured or endangered persons, material damage or other damage!

### Blocked access through manipulation of the product

If you change the product on your own, malfunctions can occur and access through a door can be blocked.

- Modify the product only when needed and only in the manner described in the documentation.

## IMPORTANT

### Damage resulting from electrostatic discharge (ESD)

This product contains electronic components that may be damaged by electrostatic discharges.

1. Use ESD-compliant working materials (e.g. Grounding strap).
2. Ground yourself before carrying out any work that could bring you into contact with the electronics. For this purpose, touch earthed metallic surfaces (e.g. door frames, water pipes or heating valves).

### Damage resulting from liquids

This product contains electronic components that may be damaged by liquids of any kind.

- Keep liquids away from the electronics.

### Damage resulting from aggressive cleaning agents

The surface of this product may be damaged as a result of the use of unsuitable cleaning agents.

- Only use cleaning agents that are suitable for plastic or metal surfaces.

### Damage as a result of mechanical impact

This product contains electronic components that may be damaged by mechanical impacts of any kind.

1. Avoid touching the electronics.
2. Avoid other mechanical influences on the electronics.

### Damage as a result of overcurrent or overvoltage

This product contains electronic components that may be damaged by excessive current or voltage.

- Do not exceed the maximum permissible voltages and/or currents.

### Damage due to polarity reversal

This product contains electronic components that may be damaged by reverse polarity of the power source.

- Do not reverse the polarity of the voltage source (batteries or mains adapters).



#### NOTE

#### Intended use

SimonsVoss-products are designed exclusively for opening and closing doors and similar objects.

- Do not use SimonsVoss products for any other purposes.



### Qualifications required

The installation and commissioning requires specialized knowledge.

- Only trained personnel may install and commission the product.

Modifications or further technical developments cannot be excluded and may be implemented without notice.

The German language version is the original instruction manual. Other languages (drafting in the contract language) are translations of the original instructions.

Read and follow all installation, installation, and commissioning instructions. Pass these instructions and any maintenance instructions to the user.

---

## 2 Product-specific safety instructions

---

### IMPORTANT

SimonsVoss Technologies GmbH accepts no liability for any damage caused by incorrect installation.

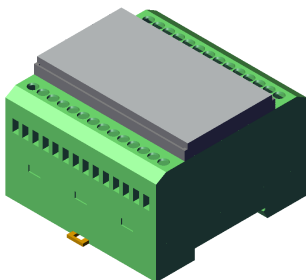
---

### IMPORTANT

You must observe the manufacturer's warranty and installation conditions if you use other manufacturers' products with a SmartOutput module.

---

## 3 Product description



The SmartOutput module provides eight potential-free relay outputs that can be controlled via an Advanced type SmartRelay. Depending on the transponder ID, one or more outputs can be switched for a programmable time. This assignment (profile) can be freely programmed using LSM.

Therefore, the SmartOutput module is suitable for:

- Authorisation-dependent elevator control
- Control for opening mailbox systems

If more than eight outputs are required, additional modules can be connected to a SmartRelay.

## 4 After unpacking

### 4.1 Determining installation technology and location

SmartOutput modules are fastened to DIN rails.  
SmartRelay are not usually fitted to DIN rails.

### 4.2 Cable types and routes

SmartOutput modules should be fitted in such a way that all cables can be installed without bending them too much.

### 4.3 installation outside

Modules are not designed for outdoor installation without additional protective measures.

### 4.4 Guidelines

Specialist trained to EN 18328 requirements should install the module. VDE guidelines must be observed.

## 5 Before installation

1. Unpack the SmartOutput module.
2. Check the SmartOutput module for external damage.
3. Connect the SmartOutput module and a reader to a SmartRelay.
4. Power the SmartOutput module.

**IMPORTANT****Reverse polarity damages electronics**

If you connect the power supply with the wrong polarity, the electronics will be damaged.

❑ Observe the polarity.

- ↳ SmartOutput module "rattles" when the power supply is connected.
- ↳ SmartOutput module flashes red once every 16 seconds.
- 5. Power the SmartRelay.
  - ↳ SmartRelay detects SmartOutput module.
  - ↳ SmartOutput module flashes very quickly red/green for one second.
- ↳ SmartOutput module has been detected and flashes green once every ten seconds.

## 6 Installation

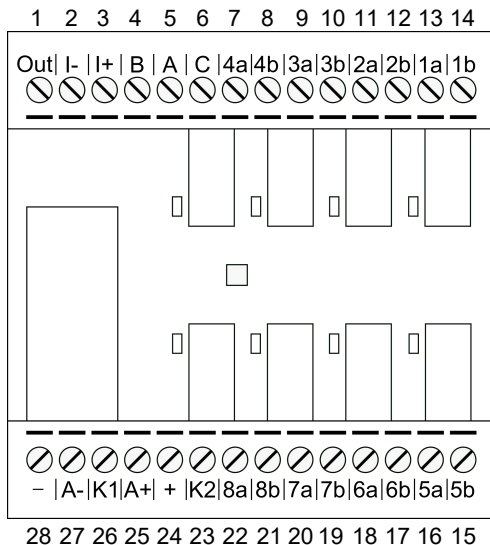
- ✓ SmartOutput module tested (see *Before installation* [▶ 27]).
- ✓ DIN rails available for installation.
- 1. Fit the SmartOutput module onto the DIN rail.
- 2. Switch off the power supply.
- 3. Connect all cables (see Connections).
- 4. Switch on the power supply.

**IMPORTANT**

Check polarity is correct.

- Use the LSM software to programme the controller (see Programming and configuration).
- Use authorised transponders to check the controller functions correctly.

## 7 Connections



No.	Circuit board	Explanation
1	Out	<p>Brownout detection: Open collector, connected to GND if supply voltage is sufficient.</p> <p>This output activates if the supply voltage at <math>V_{IN}</math> falls below <math>10.0 V_{DC} (\pm 0.5 V_{DC})</math>. The earth connection is usually connected to the AUX relay's coil. If the supply voltage falls at <math>V_{IN}</math>, the AUX relay activates before the other relay contacts activate unchecked due to the decreasing voltage. When the supply voltage is applied, the output does not activate until the module has fully initialised and relay contacts can no longer switch unchecked.</p>
2	I-	Isolated digital input. Currently not in use.
3	I+	Isolated digital input. Currently not in use.
4	B	Controller connection: Data Line B; connected to contact for Reader 3.
5	A	Controller connection: Data Line A; connected to contact for Reader 3.
6	C	Controller connection: Earth; connected to contact for Reader 3.
7	4a	Relay 4: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
8	4b	Relay 4: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
9	3a	Relay 3: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
10	3b	Relay 3: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.

No.	Circuit board	Explanation
11	2a	Relay 2: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
12	2b	Relay 2: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
13	1a	Relay 1: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
14	1b	Relay 1: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
15	5b	Relay 5: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
16	5a	Relay 5: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
17	6b	Relay 6: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
18	6a	Relay 6: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
19	7b	Relay 7: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
20	7a	Relay 7: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
21	8b	Relay 8: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.
22	8a	Relay 8: Potential-free contact (NC treated as NO in software); activated depending on authorisations.

No.	Circuit board	Explanation
23	K2	AUX relay: Potential-free contact (NO). Contact is connected with K1 (number 26) if coil is connected to power. Equipped with a detachable bridge to + (number 24) ex works.
24	+	V <sub>IN</sub> . Connection for power supply. Equipped with a detachable bridge to K2 (number 23) ex works.
25	A+	AUX relay: Coil's plus connection. AUX relay activates if coil is connected to power. Equipped with a detachable bridge to K1 (number 26) ex works.
26	K1	AUX relay: Potential-free contact (normally open contact). Contact is connected with K2 (number 23) if coil is connected to power. Equipped with a detachable bridge to A+ (number 25) ex works.
27	A-	AUX relay: Coil's minus connection. AUX relay activates if coil is connected to power.
28	-	GND. Connection for power supply.

## 7.1 Connecting with SmartRelay

For information on connecting to a SmartRelay, refer to the system manual of the corresponding SmartRelay.



## 8 Programming

For programming information, please refer to the LSM manual and the system manual of the corresponding SmartRelay.

## 9 Configuring the address for modules

Each connected module is actuated using its address. This address is set on the address switch. If you connect a SmartOutput module to a SmartRelay 3, set the following addresses:

Module	Address
Module 1	0 (initial setting in the factory)
Module 2	1
Module 3	2
Module 4	3
Module 5	4
Module 6	5
Module 7	6
Module 8	7
Module 9	8
Module 10	9
Module 11	A
Module 12	B
Module 13	C
Module 14	D

Module	Address
Module 15	E

1. Press the sides of the transparent inlay together.
2. Remove the transparent inlay.
3. Use a screwdriver to configure the address as per the table.
4. Insert the transparent inlay again.

## 10 Signal

### 10.1 LEDs for each output

Each of the eight outputs has an assigned LED. This LED indicates the output's status.

Green	Output closed
Off	Output open

### 10.2 Status LED

There is also a three-colour RGB LED which indicates the SmartOutput module's status.

Lights up green every five seconds	Communication with SmartRelay OK
Lights up red every five seconds	Communication with SmartRelay disrupted (e.g. bus line busy due to communication by other modules)
Flashes green/red	Communication is taking place with SmartRelay
Flashes red	Supply voltage too low

## 11 Technical specifications

Housing	
Material	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Housing: Polycarbonate plastic, fibre-reinforced</li> <li>■ Cover: Polycarbonate plastic</li> </ul>
Colour	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Housing: green similar to RAL 6021 (pale green)</li> <li>■ Cover: transparent</li> </ul>
Standard protection rating	IP20
Weight	~ 170 g (without packaging)
Installation	DIN rail (37 mm × 15 mm)
Power supply	
Screw terminals	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <math>V_{IN}</math>: 12 V<sub>DC</sub> (11 V<sub>DC</sub>–15 V<sub>DC</sub>)</li> <li>■ Standby current: &lt; 120 mA</li> <li>■ Max. current: &lt; 150 mA</li> <li>■ Reverse voltage protection: yes</li> </ul>
Ambient conditions	
Temperature range	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 0 °C to +60 °C (operation)</li> <li>■ 0 °C to +70 °C (in storage &gt; 1 week)</li> </ul>
Humidity	Max. 90%, non-condensing
Interfaces	
RS485	<p>Acts as an interface to the system controller.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Number of ports: 1</li> <li>■ Length: ≤ 150 m, max. distance 300 m (depending on firmware and cabling)</li> </ul>

Signal	
LED	1 RGB
	8 green
Relay	
Quantity	8x, programmable separately from one another
Switching modes	Monoflop
Switching interval	Programmable between 0 s to 25 s (as controller).
Contact type	1x NC
Contact material	AgNi+Au
Service life (electronics)	12 V <sub>DC</sub> / 10 mA: typ. $5 \times 10^7$ switching cycles
Service life (mechanical)	Typically $100 \times 10^6$ switching cycles
Bounce time	Typically 1 ms, max. 3 ms
Vibrations	15 G for 11 ms, 6 shocks as per IEC 68-2-27; not tested for permanent operation under vibration
AUX relay switching voltage	Max. 24 V
AUX relay switching current	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Max. 1 A permanent current</li> <li>■ Max. 2 A switching current</li> </ul>
AUX relay contact type	1x NO

Switching voltage in outputs	Max. 24 V
Switching current in outputs	Max. 200 mA
OUT switching current	Max. 1 A
OUTPUT switching voltage	Max. 24 V
OUTPUT switching power	Max. 1 VA
OUT switching behaviour for low voltage	$U_v < 10.5 \pm 0.5V$ corresponds to off

## Cable types

Lines with data transmission	Cat 5 or installation cable for telecommunications systems (e.g. F-YAY 2x2x0.6)
Lines with data transmission and power supply	Cat 5 or installation cable for telecommunications systems (e.g. F-YAY 2x2x0.6)
Lines for power supply only	Any line (e.g. F-YAY 2x2x0.6)

### IMPORTANT

#### Take voltage drop into account

The resistance in copper produces a voltage drop, the size of which depends on the cable gauge, current flow and cable length. The power supply lines must be adequately dimensioned.

1. Ensure that the cable gauge in lines is adequate for power supply. Use another suitable cable where necessary.
2. If required, merge wire pairs to increase the cable gauge.
3. Use a power source located closer to the Smart-Output module if needed.
4. If possible, increase the supply voltage (observe technical specifications).

## 12 EU/UK Declaration of conformity

The company SimonsVoss Technologies GmbH hereby declares that article MOD.SOM8 complies with the following guidelines:

- 2014/30/EU "EMC"  
as well as the corresponding UK statutory 2016 No. 1091 "EMC"
- 2012/19/EU "WEEE"  
as well as the corresponding UK statutory 2013/3113 "WEEE"
- 2011/65/EU "RoHS"  
as well as the corresponding UK statutory 2012 No. 3032 "RoHS"

- and regulation (EG) 1907/2006 "EU REACH" as well as the corresponding "UK REACH"

The full text of the EU/UK Declaration of conformity is available at the following internet address:

[www.simons-voss.com/en/certificates.html](http://www.simons-voss.com/en/certificates.html)



## 13 Help and other information

Information material/documents

[www.simons-voss.com/en/documents.html](http://www.simons-voss.com/en/documents.html)

Declarations of conformity

[www.simons-voss.com/en/certificates.html](http://www.simons-voss.com/en/certificates.html)

Information on disposal

- Do not dispose the device (MOD.SOM8) in the household waste. Dispose of it at a collection point for electronic waste as per European Directive 2012/19/EU.
- Take the packaging to an environmentally responsible recycling point.



Hotline

+49 (0) 89 / 99 228 333

Email

[support-simonsvoss@allegion.com](mailto:support-simonsvoss@allegion.com)

FAQs

[faq.simons-voss.com/otrs/public.pl](http://faq.simons-voss.com/otrs/public.pl)

SimonsVoss Technologies GmbH, Feringastr. 4,  
D-85774 Unterfoehring, Germany



## Tables des matières

1	Consignes de sécurité générales .....	42
2	Consignes de sécurité spécifiques au produit .....	45
3	Description du produit .....	45
4	Après le déballage .....	46
4.1	Déterminer la technique et le lieu du montage .....	46
4.2	Types de câbles et câblage .....	46
4.3	Montage extérieur .....	46
4.4	Directives .....	47
5	Avant l'installation .....	47
6	Installation .....	48
7	Raccordements .....	49
7.1	Connexion avec SmartRelais .....	53
8	Programmation .....	53
9	Paramétrer l'adresse des modules .....	53
10	Signalisation .....	55
10.1	LED pour chaque sortie .....	55
10.2	État de la LED .....	55
11	Données techniques .....	55
12	Déclaration de conformité .....	59
13	Aide et autres informations .....	60

## 1 Consignes de sécurité générales

Mots indicateurs (ANSI Z535.6)

DANGER: Mort ou blessure grave (probable), AVERTISSEMENT: Mort ou blessure grave (possible, mais improbable), ATTENTION: Blessure légère, ATTENTION: Dommages matériels ou dysfonctionnements, REMARQUE: Peu ou pas de dommage



### AVERTISSEMENT

#### Accès bloqué

Toute erreur de montage et/ou de programmation d'un composant peut bloquer l'accès par une porte. La société SimonsVoss Technologies GmbH décline toute responsabilité quant aux conséquences d'un accès bloqué, par exemple, accès pour les personnes blessées ou en danger, dommages matériels ou autres dommages !

#### Accès bloqué par la manipulation du produit

Si vous modifiez vous-même le produit, des dysfonctionnements peuvent se produire et l'accès peut être bloqué par une porte.

- Ne changer le produit que lorsque cela est nécessaire et de la manière décrite dans la documentation.

**ATTENTION****Endommagement lié à une décharge électrostatique (DES)**

Ce produit contient des composants électroniques susceptibles d'être endommagés par des décharges électrostatiques.

1. Utilisez du matériel de travail adapté à la DES (par ex. un bracelet de mise à la terre).
2. Reliez-vous à la terre avant de commencer les travaux pendant lesquels vous pouvez être en contact avec le système électronique. Saisissez pour cela des surfaces métalliques mises à la terre (par ex. huisseries de porte, conduites d'eau ou vannes de chauffage).

**Endommagement lié à des liquides**

Ce produit contient des composants électroniques susceptibles d'être endommagés par tout type de liquide.

- Tenez les liquides à l'écart du système électronique.

**Endommagement lié à des nettoyeurs agressifs**

La surface de ce produit peut être endommagée par des nettoyeurs inappropriés.

- Utilisez exclusivement des nettoyeurs adaptés aux surfaces plastiques ou métalliques.

**Endommagement lié à une action mécanique**

Ce produit contient des composants électroniques susceptibles d'être endommagés par une action mécanique quelconque.

1. Évitez de toucher le système électronique.
2. Évitez toute autre action mécanique sur le système électronique.

**Endommagement lié à une surintensité ou surtension**

Ce produit contient des composants électroniques susceptibles d'être endommagés par une intensité ou une tension trop élevée.

- Ne dépassez pas les tensions et/ou intensités maximales admissibles.

## Endommagement lié à une inversion de polarité

Ce produit contient des composants électroniques susceptibles d'être endommagés par une inversion de polarité de la source de tension.

- N'inversez pas la polarité de la source de tension (piles ou blocs d'alimentation).



### REMARQUE

#### Utilisation conforme aux dispositions

Les produits SimonsVoss sont exclusivement destinés à l'ouverture et la fermeture de portes et d'objets similaires.

- N'utilisez pas les produits SimonsVoss à d'autres fins.

#### Qualifications requises

L'installation et la mise en service nécessitent des connaissances spécialisées.

- Seul le personnel qualifié peut installer et mettre en service le produit.

Les modifications et nouveaux développements techniques ne peuvent pas être exclus et peuvent être mis en œuvre sans préavis.

La version allemande est le manuel d'instruction original. Les autres langues (rédaction dans la langue du contrat) sont des traductions des instructions originales.

Lisez et suivez toutes les instructions d'installation, d'installation et de mise en service. Transmettez ces instructions et toutes les instructions de maintenance à l'utilisateur.

## 2 Consignes de sécurité spécifiques au produit

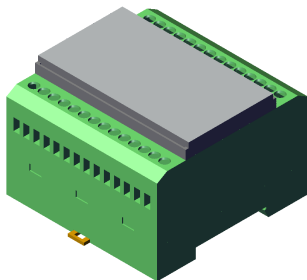
### ATTENTION

SimonsVoss Technologies GmbH décline toute responsabilité pour les dommages occasionnés par un montage impropre.

### ATTENTION

Lorsque des produits tiers doivent être commandés avec un modules SmartOutput, alors les conditions de garantie et d'installation du fabricant respectif de ces produits doivent être respectées.

## 3 Description du produit



Le module SmartOutput dispose de huit sorties de relais sans potentiel qui peuvent être pilotées par l'intermédiaire d'un SmartRelais du type Advanced.

Une ou plusieurs sorties peuvent être activées pendant une durée programmable en fonction de l'identifiant du transpondeur. Cette affectation (profil) est programmable librement à l'aide du LSM.

Ainsi, le module SmartOutput est adapté par exemple à :

- la commande d'ascenseurs soumis à autorisation,
- la commande de l'ouverture d'ensembles de boîtes à lettres.

Si plus de huit sorties sont nécessaires, d'autres modules peuvent être raccordés à un SmartRelais.

## 4 Après le déballage

### 4.1 Déterminer la technique et le lieu du montage

Les modules SmartOutput sont fixés sur des profilés chapeau DIN. Les SmartRelais ne sont en général pas montés sur des profilés chapeau.

### 4.2 Types de câbles et câblage

Les modules SmartOutput doivent être montés de telle sorte que tous les câbles soient placés sans être pliés.

### 4.3 Montage extérieur

Un montage extérieur n'est pas prévu sans mesures de protection supplémentaires.

## 4.4 Directives

L'installation doit être entreprise par du personnel spécialisé formé conformément à la norme DIN EN 18328. Les directives VDE doivent être respectées.

## 5 Avant l'installation

1. Décompressez le module SmartOutput.
2. Vérifiez que le module SmartOutput ne présente aucun dommage externe.
3. Connectez le module SmartOutput et un lecteur à un SmartRelay.
4. Alimentez le module SmartOutput.

### ATTENTION

#### Inversion de polarité endommagée électronique

Si vous branchez l'alimentation électrique avec la mauvaise polarité, l'électronique sera endommagée.

- Respectez la polarité.

- ↳ Le module SmartOutput "cliquetis" lorsque l'alimentation est branchée.
  - ↳ Le module SmartOutput clignote en rouge toutes les 16 secondes.
5. Alimentez le SmartRelay.
  - ↳ SmartRelay détecte le module SmartOutput.
  - ↳ Le module SmartOutput clignote très rapidement rouge/vert pendant une seconde.
- ↳ Le module SmartOutput a été détecté et clignote en vert toutes les dix secondes.

## 6 Installation

- ✓ Module SmartOutput testé (voir *Avant l'installation* [p. 47]).
  - ✓ Profilés chapeau à disposition pour le montage.
1. Montez le module SmartOutput sur le profilé chapeau.
  2. Débranchez l'alimentation électrique.
  3. Relier tous les câbles (voir Raccordements).
  4. Rebranchez l'alimentation électrique.

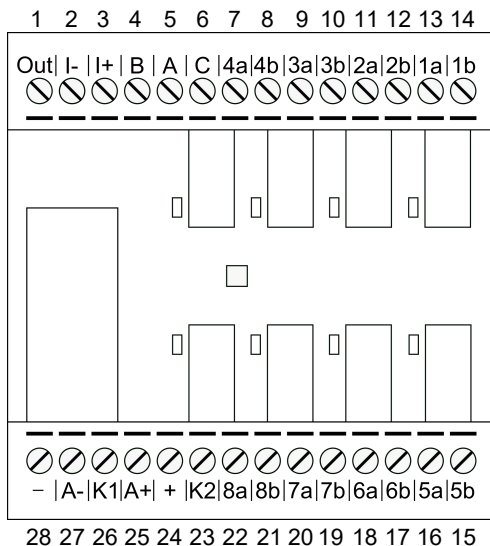
### ATTENTION

Veillez tenir compte de la polarité !

5. Programmez le contrôleur avec le logiciel LSM (voir Programmation et configuration).
6. Vérifiez le fonctionnement à l'aide de transpondeurs autorisés.



## 7 Raccordements



N°	Platine	Explication
1	Out	<p>Reconnaissance Brownout : Open-Collector, connecté au GND (Ground = masse) lorsque la tension d'alimentation est suffisante.</p> <p>Cette sortie commute lorsque la tension d'alimentation <math>V_{IN}</math> passe en-dessous de <math>10,0 V_{CC}</math> (<math>\pm 0,5 V_{CC}</math>). En général, la borne de terre de la bobine du relais AUX est reliée. Lorsque la tension d'alimentation <math>V_{IN}</math> diminue, le relais AUX commute alors avant que les autres contacts du relais ne commutent de façon non contrôlée en raison de la chute de tension. Lorsque la tension d'alimentation est appliquée, la sortie ne commute que lorsque le module est complètement initialisé et que les contacts de relais ne peuvent plus commuter de manière incontrôlée.</p>
2	I-	Entrée numérique isolée. Actuellement non utilisée.
3	I+	Entrée numérique isolée. Actuellement non utilisée.
4	B	Raccordement du contrôleur : la ligne de transmission B est reliée au contact du lecteur 3.
5	A	Raccordement du contrôleur : la ligne de transmission A est reliée au contact du lecteur 3.
6	C	Raccordement du contrôleur : la masse est reliée au contact du lecteur 3.
7	4a	Relais 4 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
8	4b	Relais 4 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.

N°	Platine	Explication
9	3a	Relais 3 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
10	3b	Relais 3 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
11	2a	Relais 2 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
12	2b	Relais 2 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
13	1a	Relais 1 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
14	1b	Relais 1 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
15	5b	Relais 5 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
16	5a	Relais 5 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
17	6b	Relais 6 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.

N°	Platine	Explication
18	6a	Relais 6 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
19	7b	Relais 7 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
20	7a	Relais 7 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
21	8b	Relais 8 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
22	8a	Relais 8 : Contact sans potentiel (NC, traité comme NO dans le logiciel), est activé en fonction des autorisations.
23	K2	Relais AUX : Contact sans potentiel (NO). Le contact est relié à K1 (numéro 26) lorsque la bobine est alimentée en électricité. À la sortie d'usine, dotée d'un pont amovible vers + (numéro 24) .
24	+	V <sub>IN</sub> . Raccordement pour alimentation externe. À la sortie d'usine, dotée d'un pont amovible vers K2 (numéro 23).
25	A+	Relais AUX : raccordement plus de la bobine. Le relais AUX commute lorsque la bobine est alimentée en électricité. À la sortie d'usine, dotée d'un pont amovible vers K1 (numéro 26).

N°	Platine	Explication
26	K1	Relais AUX : Contact sans potentiel (fermeture). Le contact est relié à K2 (numéro 23) lorsque la bobine est alimentée en électricité. À la sortie d'usine, dotée d'un pont amovible vers + (numéro 25).
27	A-	Relais AUX : raccordement moins de la bobine. Le relais AUX commute lorsque la bobine est alimentée en électricité.
28	-	GND. Raccordement pour alimentation externe.

## 7.1 Connexion avec SmartRelais

Vous trouverez des informations sur la connexion avec un SmartRelais dans le manuel système du SmartRelais correspondant.

## 8 Programmation

Vous trouverez des informations sur la programmation dans le manuel LSM et le manuel système du SmartRelais correspondant.

## 9 Paramétrer l'adresse des modules

Chaque module raccordé est commandé via son adresse. Cette adresse est paramétrée via le commutateur d'adresse. Si vous connectez un module SmartOutput à un SmartRelay 3, réglez les adresses suivantes :

Module	Adresse
Module 1	0 (paramètre par défaut à la sortie d'usine)
Module 2	1
Module 3	2
Module 4	3
Module 5	4
Module 6	5
Module 7	6
Module 8	7
Module 9	8
Module 10	9
Module 11	A
Module 12	B
Module 13	C
Module 14	D
Module 15	E

1. Appuyez sur les côtés du couvercle transparent.
2. Retirez le couvercle transparent.
3. Paramétrez les adresses conformément au tableau à l'aide d'un tournevis.
4. Replacez le couvercle transparent.

## 10 Signalisation

### 10.1 LED pour chaque sortie

Chacune des huit sorties a sa propre LED. Cette LED affiche l'état de la sortie.

Vert	Sortie raccordée
Éteinte	Sortie ouverte

### 10.2 État de la LED

De plus, une LED RVB tricolore indique l'état du module SmartOutput.

Vert clignotant toutes les cinq secondes	Communication avec le SmartRelais OK
Rouge clignotant toutes les cinq secondes	La communication avec le SmartRelais est perturbée (par ex. le fil bus occupé par la communication via d'autres modules)
Vert / rouge clignotant	La communication avec le SmartRelais est en cours
Rouge clignotant	Tension d'alimentation trop faible

## 11 Données techniques

Boîtier	
Matériau	■ Boîtier : plastique polycarbonate, renforcé fibre
	■ Capot : plastique polycarbonate
Couleur	■ Boîtier : vert comme RAL 6021 (vert pâle)
	■ Capot : transparent

Classe de protection	IP20
Poids	~ 170 g (sans emballage)
Montage	Profilé chapeau DIN (37 mm × 15 mm)
Alimentation	
Bornes à vis	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <math>V_{IN}</math> : 12 <math>V_{CC}</math> (11 <math>V_{CC}</math> – 15 <math>V_{CC}</math>)</li> <li>■ Courant de repos : &lt; 120 mA</li> <li>■ Courant max. : &lt; 150 mA</li> <li>■ Protection contre l'inversion de la polarité : oui</li> </ul>
Environnement	
Température de fonctionnement	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 0 °C à +60 °C (fonctionnement)</li> <li>■ 0 °C à +70 °C (entreposage &gt; 1 semaine)</li> </ul>
Humidité de l'air	90 % max. sans condensation
Interfaces	
RS485	<p>Sert d'interface vers le contrôleur du système.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Nombre de ports : 1</li> <li>■ Longueur : ≤ 150 m, max. absolu 300 m (en fonction du matériel et du câble)</li> </ul>
Signalisation	
DEL	1 RGB
	8 (vert)
Relais	
Nombre	8x, programmable indépendamment les uns des autres



Modes de commutation	Monoflop
Durée de commutation	Programmable de 0 s à 25 s (comme le contrôleur).
Type de contact	1x NC
Matériel de contact	AgNi+Au
Durée de vie (électrique)	12 V <sub>CC</sub> / 10 mA : type 5 × 10 <sup>7</sup> cycles de manœuvre
Durée de vie (mécanique)	Type 100 × 10 <sup>6</sup> cycles de manœuvre
Temps de rebondissement	Type 1 ms, max. 3 ms
Vibrations	15 G pour 11 ms, 6 chocs selon la norme IEC 68-2-27, non validé pour une utilisation permanente sous vibrations
Tension de commutation relais AUX	24 V max.
Courant de commutation relais AUX	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Courant permanent 1 A max.</li> <li>■ Courant de démarrage 2 A max.</li> </ul>
Type de contact relais AUX	1x NO
Tension de commutation sorties	24 V max.

Courant de commutation sorties	200 mA max.
Courant de commutation OUT	1 A max.
Tension de commutation OUT	24 V max.
Puissance de commutation OUT	1 VA max.
Comportement de commutation en présence de sous-tension	$U_V < 10,5 \pm 0,5V$ correspond à

## Types de câbles

Lignes avec transmission de données	Cat 5 ou câble d'installation pour équipement de télécommunications (par ex. F-YAY 2x2x0,6)
Lignes avec transmission de données et alimentation électrique	Cat 5 ou câble d'installation pour équipement de télécommunications (par ex. F-YAY 2x2x0,6)
Câbles exclusivement pour l'alimentation électrique	N'importe quelle ligne (par ex. F-YAY 2x2x0,6)

**ATTENTION****Considérer la chute de tension**

La résistance au cuivre provoque une chute de tension qui dépend de la section du câble, du courant et de la longueur du câble. Les fils de l'alimentation électrique doivent être suffisamment dimensionnés.

1. Assurez-vous que la section des câbles soit suffisante pour l'alimentation électrique. Si nécessaire, utilisez un autre câble approprié.
2. Si nécessaire, saisissez les paires de conducteurs pour augmenter la section du câble.
3. Si nécessaire, utilisez une source de tension plus proche du module SmartOutput.
4. Si possible, augmentez la tension d'alimentation (respectez les données techniques !).

## 12 Déclaration de conformité

La société SimonsVoss Technologies GmbH déclare par la présente que l'article MOD.SOM8 est conforme aux directives suivantes

- 2014/30/EU "EMV"
- 2012/19/EU "WEEE"
- 2011/65/EU "RoHS"
- et le règlement (EG) 1907/2006 "REACH"

Le texte intégral de la déclaration de conformité CE est disponible à l'adresse Internet suivante :

[www.simons-voss.com/fr/certificats.html](http://www.simons-voss.com/fr/certificats.html)



## 13 Aide et autres informations

Documenta-  
tion/docu-  
ments

[www.simons-voss.com/fr/documents.html](http://www.simons-voss.com/fr/documents.html)

Déclarations  
de conformité

[www.simons-voss.com/fr/certificats.html](http://www.simons-voss.com/fr/certificats.html)

Informations  
sur l'élimina-  
tion

- Ne jetez pas l'appareil (MOD.SOM8) avec vos ordures ménagères mais dans un point de collecte communal pour appareils électriques et appareils spéciaux conformément à la directive européenne 2012/19/UE.

- Recyclez l'emballage d'une manière écologique.



Hotline

+49 (0) 89 / 99 228 333

E-Mail

[support-simonsvoss@allegion.com](mailto:support-simonsvoss@allegion.com)

FAQ

[faq.simons-voss.com/otrs/public.pl](http://faq.simons-voss.com/otrs/public.pl)

SimonsVoss Technologies GmbH, Feringastr. 4,  
D-85774 Unterfoehring, Allemagne

## Inhoudsopgave

1	Algemene veiligheidsinstructies .....	62
2	Productspecifieke veiligheidsinstructies.....	64
3	Productomschrijving.....	65
4	Na het uitpakken .....	66
4.1	Montagetechniek en montagepunt vastleggen.....	66
4.2	Kabeltypes en aanleg.....	66
4.3	Buitenmontage.....	66
4.4	Richtlijnen.....	66
5	Voorafgaand aan installatie.....	66
6	Installatie.....	67
7	Aansluitingen .....	68
7.1	Verbinding met SmartRelais.....	72
8	Programmering.....	72
9	Adres van de module instellen .....	73
10	Signalering .....	74
10.1	Leds voor iedere uitgang.....	74
10.2	Status-led.....	74
11	Technische gegevens .....	74
12	Verklaring van overeenstemming.....	78
13	Hulp en verdere informatie .....	79

# 1 Algemene veiligheidsinstructies

Signaalwoorden (ANSI Z535.6)

GEVAAR: Dood of ernstig letsel (waarschijnlijk),  
WAARSCHUWING: Dood of ernstig letsel (mogelijk,  
maar onwaarschijnlijk), VOORZICHTIG: Lichte  
verwonding, LET OP: Materiële schade of storing,  
OPMERKING: Laag of nee schaden



## WAARSCHUWING

### Geblokkeerde toegang

Door foutief geïnstalleerde en/of geprogrammeerde componenten kan de doorgang door een deur geblokkeerd blijven. Voor gevolgen van een geblokkeerde toegang tot gewonden of personen in gevaar, materiële of andere schade, is SimonsVoss Technologies GmbH niet aansprakelijk.

### Geblokkeerde toegang als gevolg van manipulatie van het product

Als u het product zelf wijzigt, kunnen er storingen optreden en kan de toegang worden geblokkeerd door een deur.

- Vervang het product alleen wanneer dat nodig is en op de manier die in de documentatie wordt beschreven.

## LET OP

### Beschadiging door elektrostatische ontlading (ESD)

Dit product heeft elektronische componenten die kunnen worden beschadigd door een elektrostatische ontlading.

1. Maak gebruik van ESD-conforme materialen (bijv. aardingsarmband).
2. Zorg dat u geaard bent voor werkzaamheden waarbij u met de elektronica in contact kunt komen. Gebruik hiervoor geaarde metalen oppervlakken (bijv. Deurposten, waterleidingen of verwarmingsbuizen).

### **Beschadiging door vloeistoffen**

Dit product heeft elektronische componenten die kunnen worden beschadigd door elk type vloeistof.

- Houd vloeistoffen uit de buurt van de elektronica.

### **Beschadiging door bijtende reinigingsmiddelen**

Het oppervlak van dit product kan worden beschadigd door ongeschikte reinigingsmiddelen.

- Maak uitsluitend gebruik van reinigingsmiddelen die geschikt zijn voor kunststof of metalen oppervlakken.

### **Beschadiging door mechanische impact**

Dit product heeft elektronische componenten die kunnen worden beschadigd door elk type mechanische impact.

1. Vermijd dat u de elektronica aanraakt.
2. Vermijd ook andere mechanische impact op de elektronica.

### **Beschadiging door te hoge stroomsterkte of overspanning**

Dit product heeft elektronische componenten die kunnen worden beschadigd door te sterke stroom of te hoge spanning.

- Zorg dat de maximaal toegestane spanning en/of stroom niet wordt overschreden.

### **Beschadiging door verwisseling van de polariteit**

Dit product bevat elektronische componenten die door verwisseling van de polariteit van de voedingsbron beschadigd kunnen worden.

- Verwissel de polariteit van de voedingsbron niet (batterijen of net-adapters).
-



### OPMERKING

#### Beoogd gebruik

SimonsVoss-producten zijn uitsluitend bedoeld voor het openen en sluiten van deuren en vergelijkbare voorwerpen.

- Gebruik SimonsVoss-producten niet voor andere doeleinden.

#### Kwalificaties vereist

De installatie en inbedrijfstelling vereist gespecialiseerde kennis. Alleen getraind personeel mag het product installeren en in bedrijf stellen.

Aanpassingen of nieuwe technische ontwikkelingen kunnen niet uitgesloten worden en worden gerealiseerd zonder aankondiging.

De Duitse taalversie is de originele handleiding. Andere talen (opstellen in de contracttaal) zijn vertalingen van de originele instructies.

Lees en volg alle installatie-, installatie- en inbedrijfstellingsinstructies. Geef deze instructies en eventuele onderhoudsinstructies door aan de gebruiker.

## 2 Productspecifieke veiligheidsinstructies

### LET OP

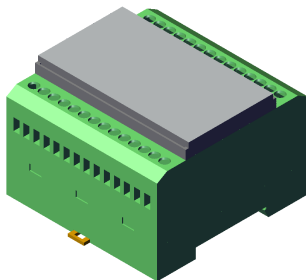
Voor beschadiging als gevolg van foutieve montage aanvaardt SimonsVoss Technologies GmbH geen aansprakelijkheid.



**LET OP**

Wanneer externe producten worden aangestuurd met een SmartOutput-module, moeten de garantie- en installatievoorwaarden van de betreffende fabrikant van deze apparatuur worden nageleefd.

### 3 Productomschrijving



De SmartOutput-module maakt acht potentiaalvrije relaisuitgangen beschikbaar. Deze kunnen worden aangestuurd via een SmartRelais van het type Advanced. Afhankelijk van de transponder-ID kunnen er één of meer uitgangen worden aangestuurd voor een te programmeren tijd. Deze toewijzing (profiel) is met behulp van de LSM vrij programmeerbaar.

Hierdoor is de SmartOutput-module bijvoorbeeld geschikt voor:

- liftregelingen die afhankelijk zijn van autorisaties

- aansturingen voor het openen van brievenbussystemen

Wanneer er meer dan acht uitgangen nodig zijn, kunnen andere modules op een SmartRelais worden aangesloten.

## 4 Na het uitpakken

### 4.1 Montagetechniek en montagepunt vastleggen

De SmartOutput-modules worden bevestigd op DIN-rails. Het SmartRelais wordt meestal niet op een rail gemonteerd.

### 4.2 Kabeltypes en aanleg

De SmartOutput-modules moeten zo worden aangebracht dat alle kabels gelegd kunnen worden zonder sterke knikken.

### 4.3 Buitenmontage

Buitenmontage is zonder extra beschermende maatregelen niet voorzien.

### 4.4 Richtlijnen

De installatie moet door vakmensen worden uitgevoerd, die zijn getraind volgens DIN EN 18328. De VDE-richtlijnen moeten in acht worden genomen.

## 5 Voorafgaand aan installatie

1. Pak de SmartOutput module uit.

2. Controleer de SmartOutput-module op externe schade.
3. Sluit de SmartOutput module en een lezer aan op een SmartRelais.
4. De SmartOutput-module van stroom voorzien.

### LET OP

#### Omgekeerde polariteit beschadigd elektronica

Als u de voeding met de verkeerde polariteit aansluit, zal de elektronica beschadigd raken.

- Let op de polariteit.

- ↳ SmartOutput-Modul "klappert" beim Anschließen der Stromversorgung.
  - ↳ SmartOutput-Modul blinkt etwa alle 16 Sekunden einmal rot.
5. De SmartRelais van stroom voorzien.
    - ↳ SmartRelais herkent SmartOutput-Modul.
    - ↳ SmartOutput-Modul blinkt für eine Sekunde sehr schnell rot/grün.
  - ↳ SmartOutput module is gedetecteerd en knippert elke tien seconden groen.

## 6 Installatie

- ✓ SmartOutput-module getest (zie *Voorafgaand aan installatie* [▶ 66]).
  - ✓ DIN-rails voor de montage beschikbaar.
1. Monteer de SmartOutput-module op de DIN-rail.
  2. Schakel de spanningsverzorging uit.
  3. Sluit alle kabels aan (zie Aansluitingen).

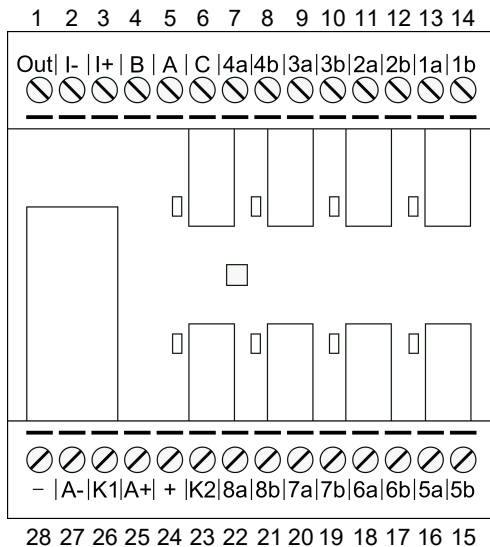
- Schakel de voedingsvoorzorging weer in.

### LET OP

Let goed op de juiste polariteit!

- Programmeer de controller met de LSM-software (zie Programmering en configuratie).
- Controleer met bevoegde transponders of alles naar behoren functioneert.

## 7 Aansluitingen



Nr.	Print-plaat	Toelichting
1	Out	<p>Brownout-herkenning: Open-Collector, bij voldoende verzorgingsspanning met GND verbonden.</p> <p>Deze uitgang schakelt bij daling van de verzorgingsspanning bij <math>V_{IN}</math> onder <math>10,0 V_{DC} (\pm 0,5 V_{DC})</math>. Gewoonlijk wordt de massa-aansluiting van de spoel van het AUX-relais aangesloten. Bij een dalende verzorgingsspanning bij <math>V_{IN}</math> schakelt dan het AUX-relais, voordat de andere relaiscontacten door het verlies aan spanning ongecontroleerd schakelen. Bij het aanleggen van de verzorgingsspanning schakelt de uitgang pas, wanneer de module volledig geïnitieerd is en er geen ongecontroleerd schakelende relaiscontacten meer kunnen optreden.</p>
2	I-	Geïsoleerde digitale ingang. Momenteel niet in gebruik.
3	I+	Geïsoleerde digitale ingang. Momenteel niet in gebruik.
4	B	Controlleraansluiting: Dataleiding B, wordt aan het contact voor Lezer 3 aangesloten.
5	A	Controlleraansluiting: Dataleiding A, wordt aan het contact voor Lezer 3 aangesloten.
6	C	Controlleraansluiting: Massa, wordt aan het contact voor Lezer 3 aangesloten.
7	4a	Relais 4: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.

Nr.	Print-plaat	Toelichting
8	4b	Relais 4: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
9	3a	Relais 3: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
10	3b	Relais 3: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
11	2a	Relais 2: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
12	2b	Relais 2: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
13	1a	Relais 1: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
14	1b	Relais 1: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
15	5b	Relais 5: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
16	5a	Relais 5: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.

Nr.	Print-plaat	Toelichting
17	6b	Relais 6: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
18	6a	Relais 6: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
19	7b	Relais 7: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
20	7a	Relais 7: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
21	8b	Relais 8: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
22	8a	Relais 8: Potentiaalvrij contact (NC, in software behandelt als NO), wordt afhankelijk van de autorisaties geschakeld.
23	K2	AUX-relais: Potentiaalvrij contact (NO). Contact wordt met K1 (nummer 26) verbonden, wanneer de spoel van spanning wordt voorzien. Af fabriek uitgerust met een wegneembare brug naar + (nummer 24).
24	+	$V_{IN}$ . Aansluiting voor spanningsverzorging. Af fabriek uitgerust met een wegneembare brug naar K2 (nummer 23).

Nr.	Print-plaat	Toelichting
25	A+	AUX-relais: Plus-aansluiting van de spoel. AUX-relais schakelt wanneer de spoel van spanning wordt voorzien. Af fabriek uitgerust met een wegneembare brug naar K1 (nummer 26).
26	K1	AUX-relais: Potentiaalvrij contact (sluiter). Contact wordt met K2 (nummer 23) verbonden, wanneer de spoel van spanning wordt voorzien. Af fabriek uitgerust met een wegneembare brug naar A+ (nummer 25).
27	A-	AUX-relais: Min-aansluiting van de spoel. AUX-relais schakelt wanneer de spoel van spanning wordt voorzien.
28	-	GND. Aansluiting voor spanningsverzorging.

## 7.1 Verbinding met SmartRelais

Informatie over de verbinding met een SmartRelais is te vinden in het systeemmanual van het betreffende SmartRelais.

## 8 Programmering

Informatie over het programmeren is te vinden in het LSM-manual en het systeemmanual van het betreffende SmartRelais.



## 9 Adres van de module instellen

Elke aangesloten module wordt via zijn adres aangesproken. Dit adres wordt ingesteld met de adresregelaar. Als u een SmartOutput-module op een SmartRelais 3 aansluit, stelt u de volgende adressen in:

Module	Adres
Module 1	0 (basisinstelling af-fabriek)
Module 2	1
Module 3	2
Module 4	3
Module 5	4
Module 6	5
Module 7	6
Module 8	7
Module 9	8
Module 10	9
Module 11	A
Module 12	B
Module 13	C
Module 14	D
Module 15	E

1. Druk de zijkanten van de transparante afdekking samen.
2. Neem de transparante afdekking weg.

3. Stel met een schroevendraaier het adres in volgens de tabel.
4. Plaats de transparante afdekking weer terug.

## 10 Signalering

### 10.1 Leds voor iedere uitgang

Elke van de acht uitgangen heeft een eigen led. Deze led geeft de status van de uitgang aan.

Groen	Uitgang gesloten
Uit	Uitgang geopend

### 10.2 Status-led

Daarnaast bestaat er een driekleurige RGB-led die de status van de SmartOutput-module signaleert.

Groen, om de vijf seconden	Communicatie met SmartRelais OK
Rood, om de vijf seconden	Communicatie met SmartRelais gestoord (bijv. busleiding door communicatie met andere module bezet)
Groen/rood knipperend	Er vindt momenteel communicatie plaats met het SmartRelais
Rood knipperend	Verzorgingsspanning te laag

## 11 Technische gegevens

Behuizing
-----------

Materiaal	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Behuizing: polycarbonaat, vezelversterkt</li> <li>■ Kap: polycarbonaat</li> </ul>
Kleur	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Behuizing: groen, gelijk aan RAL 6021 (bleekgroen)</li> <li>■ Kap: transparant</li> </ul>
Beschermings-klasse	IP20
Gewicht	~ 170 g (zonder verpakking)
Montage	DIN-rails (37 mm × 15 mm)
Stroomvoorzorging	
Schroefklemmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <math>V_{IN}</math>: 12 V<sub>DC</sub> (11 V<sub>DC</sub> – 15 V<sub>DC</sub>)</li> <li>■ Ruststroom: &lt; 120 mA</li> <li>■ Max. stroom: &lt; 150 mA</li> <li>■ Beveiliging tegen ompoling: ja</li> </ul>
Omgevingsvoorwaarden	
Temperatuurbereik	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 0 °C tot +60 °C (bedrijf)</li> <li>■ 0 °C tot +70 °C (opslag &gt; 1 week)</li> </ul>
Luchtvochtigheid	max. 90% zonder condensatie
Interfaces	
RS485	<p>Fungeert als interface naar de controller van het systeem.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Aantal poorten: 1</li> <li>■ Lengte: ≤ 150 m, abs. max. 300 m (afhankelijk van firmware en bedrading)</li> </ul>

Signalering	
LED	1 RGB
	8 groen
Relais	
Hoeveelheid	8x onafhankelijk van elkaar programmeerbaar
Schakelmodi	Monoflop
Schakelduur	Programmeerbaar van 0 s tot 25 s (als controller).
Contacttype	1x NC
Contactmateriaal	AgNi+Au
Gebruikscyclus (elektrisch)	12 V <sub>DC</sub> / 10 mA: typ. $5 \times 10^7$ schakelingen
Gebruikscyclus (mechanisch)	typ. $100 \times 10^6$ schakelingen
Stuurtijd	typ. 1 ms, max. 3 ms
Trillingen	15 G gedurende 11 ms, 6 schokken conform IEC 68-2-27, niet getest voor continu gebruik onder vibraties.
Schakelspanning AUX-relais	Max. 24 V
Schakelstroom AUX-relais	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ max. 1 A duurstroom</li> <li>■ max. 2 A Inschakelstroom</li> </ul>
Contacttype AUX-relais	1x NO
Schakelspanning uitgangen	Max. 24 V

Schakelstroom uitgangen	Max. 200 mA
OUT-schakelstroom	Max. 1 A
OUT-schakelspanning	Max. 24 V
OUT-schakelvermogen	Max. 1 VA
OUT-schakeling bij onderspanning	$U_v < 10,5 \pm 0,5V$ komt overeen met

#### Kabeltypes

Leidingen met gegevensoverdracht	Cat 5 of installatiekabel voor telecominstallaties (bijv. F-YAY 2x2x0,6)
Leidingen met gegevensoverdracht en stroomvoorzorging	Cat 5 of installatiekabel voor telecominstallaties (bijv. F-YAY 2x2x0,6)
Leidingen uitsluitend voor de stroomvoorzorging	willekeurige leiding (bijv. F-YAY 2x2x0,6)

### LET OP

#### Houd rekening met spanningsverlies

Door de koperweerstand ontstaat een spanningsverlies, dat afhankelijk is van de kabeldoorsnede, de stroomtoevoer en de kabellengte. De leidingen voor de spanningsverzorging moeten de juiste maten hebben.

1. Controleer dat de kabeldoorsnede van de leidingen voldoende is voor de betreffende spanningsverzorging. Gebruik eventueel een andere geschikte kabel.
2. Bundel evt. twee leidingen om de kabeldoorsnede te vergroten.
3. Gebruik indien nodig een spanningsbron die zich dichter in de buurt van de SmartOutput-module bevindt.
4. Verhoog, indien mogelijk, de verzorgingsspanning (neem de technische gegevens in acht!).

## 12 Verklaring van overeenstemming

Het bedrijf SimonsVoss Technologies GmbH verklaart hierbij dat artikel MOD.SOM8 voldoet aan de volgende richtlijnen

- 2014/30/EU "EMC"
- 2012/19/EU "WEEE"
- 2011/65/EU "RoHS"
- en de verordening (EG) 1907/2006 "REACH"

De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring is beschikbaar op het volgende internetadres:

[www.simons-voss.com/nl/certificaten.html](http://www.simons-voss.com/nl/certificaten.html)



## 13 Hulp en verdere informatie

Informatie-  
materiaal/do-  
cumenten

[www.simons-voss.com/nl/documenten.html](http://www.simons-voss.com/nl/documenten.html)

Conformi-  
teitsverklar-  
ingen

[www.simons-voss.com/nl/certificaten.html](http://www.simons-voss.com/nl/certificaten.html)

Informatie  
over verwijde-  
ring

- Voer het apparaat (MOD.SOM8) niet af als huishoudelijk afval, maar overeenkomstig de Europese Richtlijn 2012/19/EU bij een gemeentelijke inzamelpunt voor speciaal elektrotechnisch afval.
- Voer de verpakking af naar een instantie voor milieuvriendelijke recycling.



Hotline

+49 (0) 89 / 99 228 333

E-mail

[support-simonsvoss@allegion.com](mailto:support-simonsvoss@allegion.com)

FAQ

[faq.simons-voss.com/otrs/public.pl](http://faq.simons-voss.com/otrs/public.pl)

SimonsVoss Technologies GmbH, Feringastr. 4, 85774  
Unterföhring, Duitsland

## Sommarario

1	Avvisi di sicurezza generali.....	81
2	Avvisi di sicurezza specifici del prodotto.....	83
3	Descrizione del prodotto .....	84
4	Operazioni successive al disimballo.....	85
4.1	Definizione della tecnica e del luogo di montaggio.....	85
4.2	Tipi di cavi e andamenti .....	85
4.3	Montaggio esterno.....	85
4.4	Direttive .....	85
5	Operazioni preliminari all'installazione .....	85
6	Installazione .....	86
7	Collegamenti.....	87
7.1	Collegamento allo SmartRelè .....	95
8	Programmazione .....	95
9	Impostare l'indirizzo dei moduli .....	96
10	Segnalazione.....	97
10.1	LED per ogni uscita.....	97
10.2	LED di stato.....	97
11	Dati tecnici .....	97
12	Dichiarazione di conformità.....	101
13	Supporto e ulteriori informazioni .....	102



## 1 Avvisi di sicurezza generali

Avvertenze  
(ANSI  
Z535.6)

PERICOLO: Morte o lesioni gravi (probabile),  
AVVERTENZA: Morte o lesioni gravi (possibili, ma  
improbabili), ATTENZIONE: Lieve ferita, AVVISO: Danni  
materiali o malfunzionamento, NOTA: Basso o no



### AVVERTENZA

#### Accesso bloccato

Con componenti montati e/o programmati in modo difettoso, l'accesso attraverso una porta può restare bloccato. La SimonsVoss Technologies GmbH non risponde delle conseguenze di un accesso bloccato, per esempio nel caso si debba accedere a persone ferite o in pericolo, di danni a cose o altri danni!

#### Accesso bloccato tramite manipolazione del prodotto

Se si modifica il prodotto da solo, possono verificarsi malfunzionamenti e l'accesso attraverso una porta può essere bloccato.

- Modificare il prodotto solo quando necessario e solo nel modo descritto nella documentazione.

### AVVISO

#### Danni dovuti a scariche elettrostatiche (ESD)

Il presente prodotto contiene componenti elettronici che potrebbero subire danni in conseguenza di scariche elettrostatiche.

1. Utilizzare materiali di lavori conformi ai requisiti ESD (ad es. fascetta antistatica al polso).
2. Effettuare la messa a terra dell'operatore prima di eseguire lavori in cui è possibile entrare in contatto con parti elettroniche. A tale scopo, toccare una superficie metallica opportunamente messa a terra (ad es. telaio porta, tubi dell'acqua o valvole di riscaldamento).

### Danni dovuti a fluidi

Il presente prodotto contiene componenti elettronici che potrebbero subire danni dovuti a liquidi di qualunque tipo.

- Tenere i componenti elettronici lontani da liquidi.

### Danni dovuti a detergenti aggressivi

La superficie di questo prodotto può essere danneggiata da detergenti non idonei.

- Utilizzare esclusivamente detergenti adatti a superfici in plastica o metallo.

### Danni dovuti a effetti meccanici

Il presente prodotto contiene componenti elettronici che potrebbero subire danni dovuti a effetti meccanici di qualunque tipo.

1. Evitare di toccare le parti elettroniche.
2. Evitare ulteriori effetti meccanici sulle parti elettroniche.

### Danni dovuti a sovracorrente o sovratensione

Il presente prodotto contiene componenti elettronici che potrebbero subire danni dovuti a eccessiva corrente o tensione.

- Non superare i valori massimi di tensione e/o corrente previsti.

### Danni dovuti all'inversione di polarità

Questo prodotto contiene componenti elettronici che possono essere danneggiati dall'inversione di polarità della sorgente di tensione.

- Non invertire la polarità della sorgente di tensione (batterie o alimentatori).



#### NOTA

#### Uso conforme

I prodotti SimonsVoss sono concepiti esclusivamente per l'apertura e la chiusura di porte e oggetti simili.

- Non utilizzare i prodotti SimonsVoss per altri scopi.

### Qualifiche richieste

L'installazione e la messa in servizio richiedono conoscenze specialistiche.

- Solo personale qualificato può installare e mettere in servizio il prodotto.

Non si escludono modifiche o perfezionamenti tecnici, anche senza preavviso.

La versione in lingua tedesca è il manuale di istruzioni originale. Altre lingue (redazione nella lingua del contratto) sono traduzioni delle istruzioni originali.

Leggere e seguire tutte le istruzioni di installazione, installazione e messa in servizio. Passare queste istruzioni e tutte le istruzioni di manutenzione all'utente.

---

## 2 Avvisi di sicurezza specifici del prodotto

---

### AVVISO

SimonsVoss Technologies GmbH declina ogni responsabilità per danni dovuti a un montaggio errato.

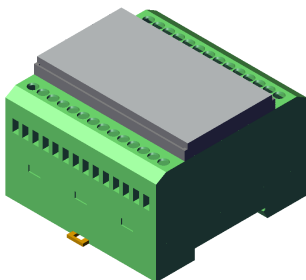
---

### AVVISO

Quando si gestiscono prodotti estranei con un modulo SmartOutput, osservare le condizioni di garanzia e installazione del relativo fabbricante.

---

### 3 Descrizione del prodotto



Il modulo SmartOutput mette a disposizione otto uscite relè a potenziale zero commutabili tramite uno SmartRelè di tipo Advanced. A seconda dell'ID transponder è possibile commutare una o più uscite per un intervallo di tempo programmabile. Questa assegnazione (profilo) è liberamente programmabile con LSM.

Il modulo SmartOutput risulta così adatto, ad esempio, alle seguenti applicazioni:

- comando ascensore soggetto ad autorizzazione
- comando per l'apertura di sistemi di cassette delle lettere

Se sono necessarie più di otto uscite, è possibile collegare ulteriori moduli a uno SmartRelè.

## 4 Operazioni successive al disimballo

### 4.1 Definizione della tecnica e del luogo di montaggio

I moduli SmartOutput sono fissati su binari DIN. Solitamente, gli SmartRelais non sono fissati sui binari.

### 4.2 Tipi di cavi e andamenti

I moduli SmartOutput devono essere montati in maniera tale da poter posare tutti i cavi senza doverli piegare eccessivamente.

### 4.3 Montaggio esterno

Un montaggio esterno non è previsto senza misure di protezione aggiuntive.

### 4.4 Direttive

L'installazione deve essere eseguita da esperti formati in conformità alla norma DIN EN 18328. Osservare le direttive VDE!

## 5 Operazioni preliminari all'installazione

1. Disimballare il modulo SmartOutput.
2. Controllare che il modulo SmartOutput non presenti danni esterni.
3. Collegare il modulo SmartOutput e un lettore a uno SmartRelè.
4. Alimentare il modulo SmartOutput.

**AVVISO****Polarità inversa danneggiata elettronica**

Se si collega l'alimentatore con la polarità sbagliata, l'elettronica sarà danneggiata.

■ Osservare la polarità.

- ↳ Il modulo SmartOutput "sonagli" quando l'alimentatore è collegato.
- ↳ Il modulo SmartOutput lampeggia in rosso una volta ogni 16 secondi.
- 5. Alimentare lo SmartRelè.
  - ↳ SmartRelè rileva il modulo SmartOutput.
  - ↳ Il modulo SmartOutput lampeggia molto rapidamente in rosso/verde per un secondo.
- ↳ Il modulo SmartOutput è stato rilevato e lampeggia in verde una volta ogni dieci secondi.

## 6 Installazione

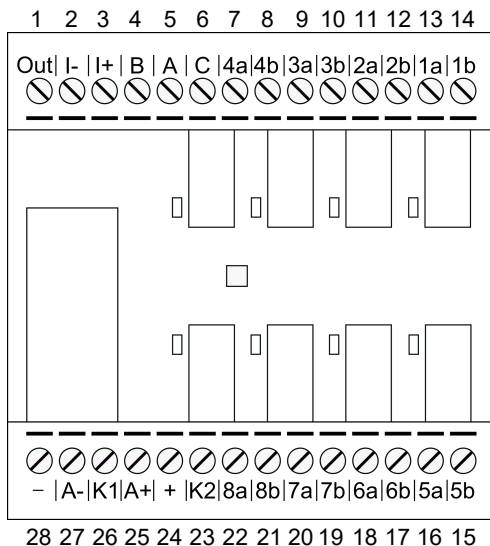
- ✓ Modulo SmartOutput testato (vedi *Operazioni preliminari all'installazione [▶ 85]*).
- ✓ Binari di montaggio presenti.
- 1. Montare il modulo SmartOutput sui binari.
- 2. Spegnerne la tensione di alimentazione.
- 3. Collegare tutti i cavi (vedi Collegamenti).
- 4. Ripristinare l'alimentazione.

**AVVISO**

Osservare la polarità!

5. Programmare il Controller tramite il software LSM (vedi Programmazione e configurazione).
6. Controllare la funzione con i transponder autorizzati.

## 7 Collegamenti



Nr.	circuito	Spiegazione
1	Out	<p>Riconoscimento Brownout: Open-Collector, collegato con GND con alimentazione di tensione sufficiente.</p> <p>Questa uscita si attiva alla discesa della tensione di alimentazione a <math>V_{IN}</math> al disotto di <math>10,0 V_{DC}</math> (<math>\pm 0,5 V_{DC}</math>). Normalmente il collegamento della massa dell'avvolgimento del relè AUX è collegato. Con la diminuzione della tensione di alimentazione a <math>V_{IN}</math> il relè AUX si attiva prima che gli altri contatti dei relè si attivino in maniera incontrollata a causa del calo di tensione. Al ripristino della tensione di alimentazione l'uscita si attiva quando il modulo è completamente inizializzato e non è più possibile che i contatti dei relè si attivino senza controllo.</p>
2	I-	Ingresso digitale isolato. Al momento è inutilizzato.
3	I+	Ingresso digitale isolato. Al momento è inutilizzato.
4	B	Collegamento del controller: Cavo dati B, collegato al contatto per il lettore 3.
5	A	Collegamento del controller: Cavo dati A, collegato al contatto per il lettore 3.
6	C	Collegamento del controller: massa, collegato al contatto per il lettore 3.
7	4a	Relè 4: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.



Nr.	circuito	Spiegazione
8	G2-SmartHandle digitale 3062 – Fissaggio convenzionale con funzione 4b	Relè 4: Contatto senza potenziale (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.
9	3a	Relè 3: Contatto senza potenziale (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.

Nr.	circuito	Spiegazione
10	G2-SmartHandle digitale 3062 – Fissaggio convenzionale con funzione 3b	Relè 3: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.
11	2a	Relè 2: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.
12	G2-SmartHandle digitale 3062 – Fissaggio convenzionale con funzione 2b	Relè 2: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.

Nr.	circuito	Spiegazione
13	1a	Relè 1: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.
14	G2-SmartHandle digitale 3062 – Fissaggio convenzionale con funzione 1b	Relè 1: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.
15	G2-SmartHandle digitale 3062 – Fissaggio convenzionale con funzione 5b	Relè 5: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.

Nr.	circuito	Spiegazione
16	5a	Relè 5: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.
17	G2-SmartHandle digitale 3062 – Fissaggio convenzionale con funzione 6b	Relè 6: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.
18	6a	Relè 6: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.

Nr.	circuito	Spiegazione
19	G2-SmartHandle digitale 3062 – Fissaggio convenzionale con funzione 7b	Relè 7: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.
20	7a	Relè 7: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.
21	G2-SmartHandle digitale 3062 – Fissaggio convenzionale con funzione 8b	Relè 8: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.

Nr.	circuito	Spiegazione
22	8a	Relè 8: Contatto pulito (NC, nel software è trattato come NO), attivato a seconda delle autorizzazioni.
23	G2-SmartHandle digitale 3062 – Fissaggio convenzionale con funzione K2	<p>Relè AUX: Contatto pulito (NO) Contatto collegato con K1 (numero 26), se l'avvolgimento è alimentato con tensione.</p> <p>Fornito di fabbrica con ponticello mobile per + (numero 24)</p>
24	+	<p><math>V_{IN}</math>. Collegamento per alimentazione di tensione.</p> <p>Fornito di fabbrica con ponticello mobile per K2 (numero 23).</p>
25	A+	<p>Relè AUX: Collegamento positivo dell'avvolgimento. Il relè AUX si attiva se l'avvolgimento è sotto tensione.</p> <p>Fornito di fabbrica con ponticello mobile per K1 (numero 26).</p>

Nr.	circuito	Spiegazione
26	G2- Smar- tHand- le digi- tale 3062 – Fissag- gio con- venzio- nale con funzio- ne K1	Relè AUX: Contatto pulito (contatto normalmente aperto). Contatto collegato con K2 (numero 23), se l'avvolgimento è alimentato con tensione. Fornito di fabbrica con ponticello mobile per A+ (numero 25).
27	A-	Relè AUX: Collegamento negativo dell'avvolgimento. Il relè AUX si attiva se l'avvolgimento è sotto tensione.
28	-	GND. Collegamento per alimentazione di tensione.

## 7.1 Collegamento allo SmartRelè

Per informazioni sul collegamento a uno SmartRelè, consultare il manuale di sistema del rispettivo SmartRelè.

## 8 Programmazione

Per informazioni relative alla programmazione, consultare il manuale LSM e il manuale di sistema del rispettivo SmartRelè.

## 9 Impostare l'indirizzo dei moduli

Ogni modulo collegato è gestito tramite il proprio indirizzo. Tale indirizzo è impostato tramite il commutatore indirizzo. Se si collega un modulo SmartOutput a uno SmartRelè 3, impostare i seguenti indirizzi:

Modulo	Indirizzo
Modulo 1	0 (impostazioni di base in fabbrica)
Modulo 2	1
Modulo 3	2
Modulo 4	3
Modulo 5	4
Modulo 6	5
Modulo 7	6
Modulo 8	7
Modulo 9	8
Modulo 10	9
Modulo 11	A
Modulo 12	B
Modulo 13	C
Modulo 14	D
Modulo 15	E

1. Comprimere i lati del coperchio trasparente.
2. Togliere il coperchio trasparente.
3. Con un cacciavite, impostare l'indirizzo in conformità alla tabella.



4. Riposizionare il coperchio trasparente.

## 10 Segnalazione

### 10.1 LED per ogni uscita

Ciascuna delle otto uscite ha un LED associato. Tale LED mostra lo stato dell'uscita.

Verde	Uscita chiusa
Off	Uscita aperta

### 10.2 LED di stato

Inoltre, vi è un LED RGB a tre colori che mostra lo stato del modulo SmartOutput.

Si illumina di verde ogni cinque secondi	Comunicazione con lo SmartRelais OK
Si illumina di rosso ogni cinque secondi	Comunicazione con lo SmartRelais disturbata (ad es. uscita bus attraverso comunicazione con altri moduli)
Verde/rosso lampeggiante	Comunicazione con SmartRelais in corso
Rosso lampeggiante	Tensione di alimentazione troppo bassa

## 11 Dati tecnici

Alloggiamento
---------------

Materiale	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Alloggiamento: Plastica-policarbonato, rinforzata in fibra di vetro</li> <li>■ Calotta: Plastica-policarbonato</li> </ul>
Colore	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Alloggiamento: verde come RAL 6021 (verde pallido)</li> <li>■ Calotta: trasparente</li> </ul>
Classe di protezione	G2SmartHandle digitale 3062 – Fissaggio convenzionale con funzione IP20
Peso	~ 170 g (senza confezione)
Montaggio	Binari DIN (37 mm × 15 mm)
Alimentazione di tensione	
Morsetti a vite	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <math>V_{IN}</math>: 12 <math>V_{CC}</math> (11 <math>V_{CC}</math> – 15 <math>V_{CC}</math>)</li> <li>■ Corrente di riposo: &lt; 120 mA</li> <li>■ Corrente max.: &lt; 150 mA</li> <li>■ Protezione da inversione polarità: sì</li> </ul>
Condizioni ambiente	
Range di temperature	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ da 0 °C a +60 °C (esercizio)</li> <li>■ da 0 °C a +70 °C (stoccaggio &gt; 1 settimana)</li> </ul>
Umidità dell'aria	max. 90% senza condensa
Interfacce	
G2SmartHandle digitale 3062 – Fissaggio convenzionale con funzione RS485	<p>Serve come interfaccia per il Controller del sistema.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Numero di porte: 1</li> <li>■ Lunghezza: ≤ 150 m, par. max. 300 m (a seconda di Firmware e cavo)</li> </ul>

Segnalazione	
LED	1 RGB
	8 verde
Relè	
Quantità	8x, programmabili in modo indipendente
Modalità di commutazione	Monoflop
Durata di attivazione	Programmabile da 0 s a 25 s (come Controller).
Tipo di connessione	1x NC
Materiale di contatto	AgNi+Au
Durata (elettrica)	12 V <sub>DC</sub> / 10 mA: giochi di commutazione tip. $5 \times 10^7$
Durata (meccanica)	giochi di commutazione tip. $100 \times 10^6$
Tempo di rimbalzo	tip. 1 ms, max. 3 ms
Vibrazioni	15 G per 11 ms, 6 choc secondo IEC 68-2-27, non testato per l'impiego continuo sotto vibrazione
Tensione di commutazione relè AUX	Max. 24 V
Corrente di commutazione relè AUX	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Corrente continua max. 1 A</li> <li>■ Corrente di inserzione max. 2 A</li> </ul>

Tipo di contatto relè AUX	1x NO
Tensione di commutazione uscite	Max. 24 V
Corrente di commutazione uscite	Max. 200 mA
Corrente di commutazione OUT	Max. 1 A
Tensione di commutazione OUT	Max. 24 V
Potenza di interruzione OUT	Max. 1 VA
Comportamento di commutazione OUT con sotto-tensione	$U_V < 10,5 \pm 0,5V$ corrisponde da

## Tipi di cavi

Linee con trasmissione dati	Cat 5 o cavo di installazione per servizi di telecomunicazione (ad es. F-YAY 2x2x0,6)
Linee con trasmissione dati e alimentazione di corrente	Cat 5 o cavo di installazione per servizi di telecomunicazione (ad es. F-YAY 2x2x0,6)

Linee tranne quella di alimentazione di corrente	Linee a piacere (ad es. F-YAY 2x2x0,6)
--	--

### AVVISO

#### Considerare cadute di tensione

La resistenza in rame può comportare una caduta di tensione che dipende da sezione del cavo, flusso di corrente e lunghezza del cavo. Le linee per l'alimentazione di tensione devono avere dimensioni sufficienti.

1. Assicurarsi che la sezione delle linee per l'alimentazione di tensione sia sufficiente. Utilizzare eventualmente un altro cavo idoneo.
2. Eventualmente, afferrare le coppie di linee insieme per aumentare la sezione.
3. Utilizzare eventualmente una fonte di tensione vicina al modulo SmartOutput.
4. Ove possibile, aumentare la tensione di alimentazione (osservare le specifiche tecniche!).

## 12 Dichiarazione di conformità

La società XY SimonsVoss Technologies GmbH dichiara che l'articolo MOD.SOM8 è conforme alle seguenti linee guida

- 2014/30/EU "CEM"
- 2012/19/EU "WEEE"
- 2011/65/EU "RoHS"
- e il regolamento (EG) 1907/2006 "REACH"

Il testo integrale della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet:

[www.simons-voss.com/it/certificati.html](http://www.simons-voss.com/it/certificati.html)



## 13 Supporto e ulteriori informazioni

Materiale informativo/  
Documenti

[www.simons-voss.com/it/documenti.html](http://www.simons-voss.com/it/documenti.html)

Dichiarazioni  
di conformità

[www.simons-voss.com/it/certificati.html](http://www.simons-voss.com/it/certificati.html)

Informazioni  
sullo smaltimento

- Il dispositivo (MOD.SOM8) non va smaltito fra i rifiuti domestici, ma conferito presso un centro di raccolta comunale per rifiuti elettronici speciali in conformità con la Direttiva Europea 2012/19/UE.
- Conferire l'imballaggio presso un punto di raccolta ai fini del riciclaggio ecologico.



Assistenza  
tecnica

+49 (0) 89 / 99 228 333

E-mail

[support-simonsvoss@allegion.com](mailto:support-simonsvoss@allegion.com)

FAQ

[faq.simons-voss.com/otrs/public.pl](http://faq.simons-voss.com/otrs/public.pl)

SimonsVoss Technologies GmbH, Feringastr. 4,  
D-85774 Unterfoehring, Germania

## Indholdsfortegnelse

1	Generelle sikkerhedshenvisninger .....	104
2	Produktspecifikke sikkerhedsanvisninger .....	106
3	Produktbeskrivelse .....	107
4	Efter udpakning .....	108
4.1	Fastsætte montageteknik og montagested .....	108
4.2	Kabeltyper og forløb .....	108
4.3	Udendørs montage .....	108
4.4	Direktiver .....	108
5	Inden installationen .....	108
6	Installation .....	109
7	Tilslutninger .....	110
7.1	Forbindelse til SmartRelais .....	114
8	Programmering .....	114
9	Indstille modulernes adresse .....	114
10	Signalisering .....	115
10.1	LEDs til hver udgang .....	115
10.2	Tilstands-LED .....	116
11	Tekniske data .....	116
12	Overensstemmelseserklæring .....	119
13	Hjælp og flere oplysninger .....	120

## 1 Generelle sikkerhedshenvisninger

Signalord  
(ANSI  
Z535.6)

FARE: Død eller allvarlig personskada (troligt),  
ADVARSEL: Død eller allvarlig skada (møjligt, men osannolikt),  
FORSIGTIG: Liten skada,  
OPMÆRKSOMHED: Skador på egendom eller fel,  
BEMÆRK: Låg eller ingen



### ADVARSEL

#### Spærret adgang

Hvis komponenter er fejlagtigt monteret og/eller programmeret, kan adgang til en dør forblive spærret. For følgeskader, der skyldes spærret adgang, fx til personer, der er sårede eller i fare, tingsskader eller andre skader, hæfter SimonsVoss Technologies GmbH ikke!

#### Blokeret adgang gennem manipulation af produktet

Hvis du selv ændrer produktet, kan der opstå funktionsfejl, og adgang via en dør kan blokeres.

- Modificer kun produktet, når det er nødvendigt, og kun på den måde, der er beskrevet i dokumentationen.

### OPMÆRKSOMHED

#### Beskadigelse på grund af elektrostatisk afladning (ESD)

Dette produkt indeholder elektroniske komponenter, som kan blive beskadiget på grund af elektrostatisk afladning.

1. Brug ESD-beskyttede arbejdsmaterialer (f.eks. jordforbindelsesbånd).
2. Opret jordforbindelse før arbejde, hvor du kan komme i kontakt med elektronikken. Indfat i denne forbindelse jordforbundne metaloverflader (f.eks. dørkarme, vandrør eller varmeventiler).



### Beskadigelse på grund af væske

Dette produkt indeholder elektroniske komponenter, som kan blive beskadiget på grund af alle typer væsker.

- Hold væsker væk fra elektronikken.

### Beskadigelse på grund af aggressive rengøringsmidler

Produktets overflade kan blive beskadiget på grund af uegnede rengøringsmidler.

- Brug kun rengøringsmidler, der er velegnede til kunststof- og metaloverflader.

### Beskadigelse på grund af mekanisk påvirkning

Dette produkt indeholder elektroniske komponenter, som kan blive beskadiget på grund af alle typer mekanisk påvirkning.

1. Undgå at berøre elektronikken.
2. Undgå at udsætte elektronikken for andre mekaniske påvirkninger.

### Beskadigelse på grund af overstrøm eller overspænding

Dette produkt indeholder elektroniske komponenter, som kan blive beskadiget på grund af for høj strøm eller for høj spænding.

- Overskrid ikke de maksimalt tilladte spændings- og/eller strømtoolerancer.

### Beskadigelse på grund af fejltilslutning

Dette produkt indeholder elektroniske komponenter, som kan blive beskadiget på grund af fejltilslutning af spændingskilden.

- Sørg for ikke at fejltilslutte spændingskilden (batterier eller netdele).



#### BEMÆRK

#### Korrekt anvendelse

SimonsVoss-produkter er kun beregnet til åbning og lukning af døre og sammenlignelige genstande.

- Anvend ikke SimonsVoss-produkter til andre formål.

### Krævede kvalifikationer

Installation og idriftsættelse kræver specialiseret viden.

- Kun uddannet personale må installere og idriftsætte produktet.

Ændringer eller tekniske videreudviklinger kan ikke udelukkes og kan foretages uden forudgående varsel.

Den tyske sprogversion er den originale brugsanvisning. Andre sprog (udkast på kontrakt sproget) er oversættelser af de originale instruktioner.

Læs og følg alle installations-, installations- og idriftsættelsesinstruktioner. Overfør disse instruktioner og eventuel vedligeholdelsesinstruktion til brugeren.

---

## 2 Produktspecifikke sikkerhedsanvisninger

---

### OPMÆRKSOMHED

SimonsVoss Technologies GmbH hæfter ikke for skader, opstået på grund af forkert montering.

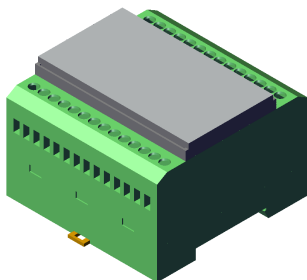
---

### OPMÆRKSOMHED

Hvis fremmede produkter styres med et SmartOutput-modul, skal man tage højde for garanti- og installationsbetingelserne fra pågældende producent af denne enhed.

---

### 3 Produktbeskrivelse



SmartOutput-modulet har otte potentialfrie relæudgange, som kan styres via et SmartRelais af typen Advanced. Afhængigt af transponder-ID'et kan en eller flere udgange kobles i et programmerbart tidsinterval. Denne tildeling (profil) kan frit programmeres ved hjælp af LSM.

SmartOutput-modulet er dermed velegnet til:

- Elevatorstyring, der afhænger af automatisering
- Styring til åbning af postkassesystemer

Hvis der kræves mere end otte udgange, er det muligt at tilslutte flere moduler til et SmartRelais.

## 4 Efter udpakning

### 4.1 Fastsætte montageteknik og montagested

SmartOutput-modulerne bliver fastgjort på DIN-skiner. SmartRelais bliver typisk ikke monteret på DIN-skiner.

### 4.2 Kabeltyper og forløb

SmartOutput-modulerne skal monteres således, at alle kabler kan lægges uden at de bliver bøjet for meget.

### 4.3 Udendørs montage

En udendørs montage skal altid ske med ekstra beskyttelsesforanstaltning.

### 4.4 Direktiver

Installationen skal ske af fagfolk, der er uddannet jf. DIN EN 18328. VDE-direktiverne skal overholdes.

## 5 Inden installationen

1. Pak Smart Output-modulet ud.
2. Kontroller SmartOutput-modulet for ekstern skade.
3. Tilslut SmartOutput-modulet og en læser til en SmartRelay.
4. Tilfør strøm til SmartOutput-modulet.

**OPMÆRKSOMHED****Omvendt polaritet beskadiger elektronik**

Hvis du tilslutter strømforsyningen forkert polariseret, så beskadig elektronikken.

- Begrave polariteten.

- ↳ SmartOutput-modulet "rattles" ved tilslutning af strømforsyningen.
  - ↳ SmartOutput-modulet blinker rødt hver 16. sekund.
5. Tilføj SmartRelay med strøm.
- ↳ SmartRelay registrerer SmartOutput-modulet.
  - ↳ SmartOutput-modulet blinker meget hurtigt rødt / grønt i et sekund.
- ↳ SmartOutput-modulet blev registreret og blinker grønt en gang hvert tiende sekund.

## 6 Installation

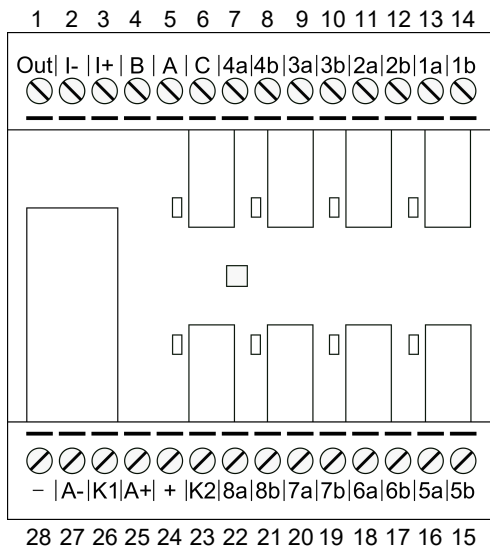
- ✓ SmartOutput-modulet testes (se *Inden installationen* [▶ 108]).
  - ✓ DIN-skinne til rådighed for montagen.
1. Monter SmartOutput-modulet på DIN-skinne.
  2. Sluk for strømforsyningen.
  3. Tilslut alle kabler (se Tilslutninger).
  4. Tænd for strømforsyningen.

**OPMÆRKSOMHED**

Vær opmærksom på polariteten!

- Programmer controlleren med LSM-softwaren (se Programmering og konfiguration).
- Kontroller funktionen med berettigede transpondere.

## 7 Tilslutninger



Nr.	Kredsløb	Forklaring
1	Out	<p>Brownout-genkendelse: Open-Collector, tilsluttet med GND ved tilstrækkelig forsyningsspænding.</p> <p>Denne udgang reagerer når forsyningsspændingen til <math>V_{IN}</math> falder under <math>10,0 V_{DC}</math> (<math>\pm 0,5 V_{DC}</math>). Typisk bliver jordforbindelse i AUX-relæets spole tilsluttet. Ved faldende forsyningsspænding til <math>V_{IN}</math> reagerer så AUX-relæet, inden de andre relækontakter reagerer ukontrolleret på den faldende spænding. Ved benyttelse af forsyningsspændingen tænder udgangen først, når modulet er fuldstændigt initialiseret, og der ikke længere kan ske ukontrollerede reaktioner fra relækontakterne.</p>
2	I-	Isoleret digitalindgang. Bruges ikke for tiden.
3	I+	Isoleret digitalindgang. Bruges ikke for tiden.
4	B	Controllertilslutning: Dataledning B, bliver tilsluttet til kontakt for læser 3.
5	A	Controllertilslutning: Dataledning A, bliver tilsluttet til kontakt for læser 3.
6	C	Controllertilslutning: Jord, bliver tilsluttet til kontakt for læser 3.
7	4a	Relais 4: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af be-rettigelser.
8	4b.	Relais 4: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af be-rettigelser.

Nr.	Kredsløb	Forklaring
9	3a	Relais 3: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af be-rettigelser.
10	3b.	Relais 3: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af be-rettigelser.
11	2a	Relais 2: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af be-rettigelser.
12	2b.	Relais 2: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af be-rettigelser.
13	1a	Relais 1: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af be-rettigelser.
14	1b.	Relais 1: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af be-rettigelser.
15	5b.	Relais 5: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af be-rettigelser.
16	5a	Relais 5: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af be-rettigelser.
17	6b.	Relais 6: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af be-rettigelser.



Nr.	Kredsløb	Forklaring
18	6a	Relais 6: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af rettigheder.
19	7b.	Relais 7: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af rettigheder.
20	7a	Relais 7: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af rettigheder.
21	8b.	Relais 8: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af rettigheder.
22	8a	Relais 8: Potentialfri kontakt (NC, i softwaren behandlet som NO) tændes/slukkes afhængigt af rettigheder.
23	K2.	AUX-Relæ: Potentialfri kontakt (NO). Kontakt forbindes med K1 (nummer 26), når spolen forsynes med spænding. Forsynet med en aftagelig bro til + (nummer 24) ved levering.
24	+	V <sub>IN</sub> . Tilslutning for strømforsyning. Forsynet med en aftagelig bro til K2 (nummer 23) ved levering.
25	A+	AUX-Relæ: Spolens plus-tilslutning. AUX-relæ tænder, når spolen forsynes med spænding. Forsynet med en aftagelig bro til K1 (nummer 26) ved levering.

Nr.	Kredsløb	Forklaring
26	K1.	AUX-Relæ: Potentialfri kontakt (lukker). Kontakt forbindes med K2 (nummer 23), når spolen forsynes med spænding. Forsynet med en aftagelig bro til A+ (nummer 25) ved levering.
27	A-	AUX-Relæ: Spolens minus-tilslutning. AUX-relæ tænder, når spolen forsynes med spænding.
28	—	GND. Tilslutning for strømforsyning.

## 7.1 Forbindelse til SmartRelais

Se systemmanualen for det pågældende SmartRelais for oplysninger om tilslutning til et SmartRelais.

# 8 Programmering

Se LSM-manualen og systemmanualen for det pågældende SmartRelais for oplysninger om programmering.

# 9 Indstille modulernes adresse

Hver enkelt tilsluttet modul styres via dets adresse. Denne adresse bliver indstillet via adressekontakterne. Hvis du slutter et SmartOutput-modul til et Smart Relay 3, indstiller du følgende adresser:

Modul	Adresse
Modul 1	0 (grundindstilling fra fabrikken)
Modul 2	1

Modul	Adresse
Modul 3	2
Modul 4	3
Modul 5	4
Modul 6	5
Modul 7	6
Modul 8	7
Modul 9	8
Modul 10	9
Modul 11	A
Modul 12	B
Modul 13	C
Modul 14	D
Modul 16	F

1. Pres siderne på den transparente afdækning sammen.
2. Fjern den transparente afdækning.
3. Indstil adressen jf. tabellen med en skruetrækker.
4. Indsæt den transparente afdækning igen.

## 10 Signalisering

### 10.1 LEDs til hver udgang

Hver af de otte udgange har en tilknyttet LED. Denne LED viser udgangens tilstand.

Grøn	Udgang lukket
------	---------------

Fra	Udgang åbnet
-----	--------------

## 10.2 Tilstands-LED

Desuden findes der en trefarvet RGB-LED, der viser tilstanden i SmartOutput-modulet.

Grøn lyser op hvert femte sekund	Kommunikationen med SmartRelais OK
Rød lyser op hvert femte sekund	Kommunikationen med SmartRelais forstyrret (f.eks. busledning optaget af kommunikation gennem andre moduler)
Grøn/rød blinkende	Kommunikationen med SmartRelais sker netop nu
Rød blinkende	Forsyningsspænding for lav

## 11 Tekniske data

Kabinet	
Materiale	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Kabinet: Polycarbonat-kunststof, fiberforstærket</li> <li>■ Hætte: Polycarbonat-kunststof</li> </ul>
Farve	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Kabinet: grønt som RAL 6021 (bleggrøn)</li> <li>■ Hætte: transparent</li> </ul>
Beskyttelsesklasse	IP20.
Vægt	~ 170 g (uden emballage)
Montage	DIN-skinne (37 mm x 15 mm)
Strømforsyning	

Skrueklemmer	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <math>V_{IN}</math>: 12 V<sub>DC</sub> (11 V<sub>DC</sub> – 15 V<sub>DC</sub>)</li> <li>■ Hvilestrøm: &lt; 120 mA</li> <li>■ Maks. strøm: &lt; 150 mA</li> <li>■ Beskyttelse mod omvendt polaritet: ja</li> </ul>
Krav til omgivelserne	
Temperaturområde	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 0 °C til +60 °C (drift)</li> <li>■ 0 °C til +70 °C (opbevaring &gt; 1 uge)</li> </ul>
Luftfugtighed	Maks. 90% uden kondens
Interfaces.	
RS485.	<p>Tjener som interface til controlleren i systemet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Antal porte: 1</li> <li>■ Længde: ≤ 150 m, afs. maks. 300 m (afhængigt af firmware og kabel)</li> </ul>
Signalisering	
LED	1 RGB
	8 grøn
Relais	
Antal	8x, programmerbar uafhængigt af hinanden
Skiftetilstande	Monoflop
Koblingstid	Programmerbar fra 0 s til 25 s (som controller).
Kontakttype	1x NC
Kontaktmateriale	AgNi+Au
Levetid (elektrisk)	12 V <sub>DC</sub> / 10 mA: type $5 \times 10^7$ tænd/sluk-cykler

Levetid (mekanisk)	type 100 × 10 <sup>6</sup> tænd/sluk-cykler
Preltid	type 1 ms, maks. 3 ms
Vibrationer	15 G for 11 ms, 6 stød iht. IEC 68-2-27, ikke godkendt til permanent brug under vibrationer
Tærskelspænding AUX-Relæ	Maks. 24 V
Startstrøm AUX-Relæ	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ maks. 1 A kontinuerlig strøm</li> <li>■ maks. 2 A sluttestrøm</li> </ul>
Kontaktart AUX-Relæ	1x NO
Tærskelspænding udgange	Maks. 24 V
Startstrøm udgange	Maks. 200 mA
OUT-startstrøm	Maks. 1 A
UDGANGSRELÆ tærskelspænding	Maks. 24 V
UDGANGSRELÆ brydestyrke	maks. 1 VA
OUT-reaktion ved underspænding	$U_V < 10,5 \pm 0,5V$ svarer til fra

Kabeltyper

Ledninger med datatransmission	Cat 5 eller installationskabel til kommunikationsudstyr (f.eks. F-YAY 2x2x0,6)
Ledninger med datatransmission og strømforsyning	Cat 5 eller installationskabel til kommunikationsudstyr (f.eks. F-YAY 2x2x0,6)
Ledninger udelukkende til strømforsyning	vilkårlig ledning (f.eks. F-YAY 2x2x0,6)

### OPMÆRKSOMHED

#### Tag højde for spændingsfald

Gennem kobbermodstanden kommer det til et spændingsfald, der er afhængigt af kabeldiameteren, strømflow og kabellængde. Ledningerne til strømforsyningen skal dimensioneres tilstrækkeligt.

1. Kontroller at kabeldiameteren i ledningen er tilstrækkelig til strømforsyningen. Brug evt. et andet egnet kabel.
2. Eventuelt samles ledningspar for at øge kabeldiameteren.
3. Brug eventuelt en strømkilde, der befinder sig tættere på SmartOutput-modulet.
4. Hvis muligt øges forsyningsspændingen (att. de tekniske data!).

## 12 Overensstemmelseserklæring

Hermed erklærer SimonsVoss Technologies GmbH at varen MOD.SOM8 overholder følgende retningslinjer:

- 2014/30/EU "EMC"
- 2012/19/EU "WEEE"
- 2011/65/EU "RoHS"
- såvel som forordningen (EG) 1907/2006 "REACH"

Den fulde ordlyd af EU-overensstemmelseserklæringen er tilgængelig på følgende internetadresse:

[www.simons-voss.com/dk/certifikater.html](http://www.simons-voss.com/dk/certifikater.html)



## 13 Hjælp og flere oplysninger

Infomateria-  
le/dokumen-  
ter

[www.simons-voss.com/dk/dokumenter.html](http://www.simons-voss.com/dk/dokumenter.html)

Over-  
ensstem-  
melseserklæ-  
ringer

[www.simons-voss.com/dk/certifikater.html](http://www.simons-voss.com/dk/certifikater.html)

Oplysninger  
om bortskaf-  
felse

- Enheden (MOD.SOM8) må ikke bortskaffes med husholdningsaffaldet, men skal afleveres på den kommunale affaldsplads, jf. det europæiske direktiv 2012/19/EU.
- Aflever emballagen til miljørigtig genanvendelse.





Hotline +49 (0) 89 / 99 228 333

e-mail [support-simonsvoss@allegion.com](mailto:support-simonsvoss@allegion.com)

FAQ [faq.simons-voss.com/otrs/public.pl](http://faq.simons-voss.com/otrs/public.pl)

SimonsVoss Technologies GmbH, Feringastr. 4,  
D-85774 Unterföhring, Tyskland

## Innehållsförteckning

1	Allmänna säkerhetsanvisningar .....	123
2	Produktspecifika säkerhetsanvisningar .....	125
3	Produktbeskrivning .....	126
4	Efter uppackning .....	127
4.1	Fastställa monterings teknik och monteringsplats.....	127
4.2	Kabeltyper och kabeldragning.....	127
4.3	Montering utomhus.....	127
4.4	Riktlinjer.....	127
5	Före installation .....	127
6	Installation .....	128
7	Anslutningar .....	129
7.1	Anslutning till SmartRelais .....	132
8	Programmering.....	133
9	Ställa in modulernas adress.....	133
10	Signaler .....	134
10.1	Lysdioder för alla utgångar.....	134
10.2	Statuslysdiod .....	134
11	Tekniska specifikationer.....	134
12	Försäkran om överensstämmelse.....	138
13	Hjälp och ytterligare information.....	139

# 1 Allmänna säkerhetsanvisningar

Signalorder  
(ANSI  
Z535.6)

FARA: Död eller allvarlig personskada (troligt),  
VARNING: Död eller allvarlig skada (möjligt, men  
osannolikt), OBSERVERA: Liten skada, OBS: Skador på  
egendom eller fel, INFO: Låg eller ingen skada



## VARNING

### Tillgång spärrad

Felaktigt installerade och/eller programmerade komponenter kan leda till att dörrar spärras. SimonsVoss Technologies GmbH ansvarar inte för konsekvenserna av felaktig installation såsom spärrat tillträde till skadade personer eller personer i risksituationer, materiella skador eller andra typer av skador.

### Blockerad åtkomst genom manipulering av produkten

Om du ändrar produkten på egen hand kan fel uppstå och åtkomst via en dörr kan blockeras.

- Ändra endast produkten vid behov och endast på det sätt som beskrivs i dokumentationen.

## OBS

### Skada på grund av elektrostatisk urladdning (ESD)

Den här produkten innehåller elektroniska komponenter som kan skadas av elektrostatiska urladdningar.

1. Använd alltid ESD-anpassat arbetsmaterial (t.ex. jordningsarmband).
2. Jorda dig före alla arbeten där du kan komma i kontakt med elektronik. Det gör du genom att fatta tag i en jordad metalltyta (såsom dörrkarmar, vattenrör eller värmeventiler).

### Skada på grund av vätskor

Den här produkten innehåller elektroniska komponenter som kan skadas av alla typer av vätskor.

- Låt inte elektroniken komma i kontakt med vätskor.

### Skada på grund av aggressiva rengöringsmedel

Ytan på den här produkten kan skadas om olämpliga rengöringsmedel används.

- Använd endast rengöringsmedel som lämpar sig för plast- och metallytor.

### Skada på grund av mekanisk påverkan

Den här produkten innehåller elektroniska komponenter som kan skadas av alla typer av mekanisk påverkan.

1. Undvik att vidröra elektroniken.
2. Undvik annan mekanisk påverkan på elektroniken.

### Skada på grund av överström eller överspänning

Den här produkten innehåller elektroniska komponenter som kan skadas av för hög ström eller för hög spänning.

- Överskrid inte de maximalt tillåtna spännings- och/eller strömvärdena.

### Skada på grund av polvändning

Den här produkten innehåller elektroniska komponenter som kan skadas på grund av polvändning i spänningskällan.

- Vänd inte spänningskällans poler (batterier resp. nätdelar).



#### INFO

#### Avsedd användning

SimonsVoss-produkter är uteslutande avsedda för öppning och stängning av dörrar och liknande.

- Använd inte SimonsVoss-produkter för andra syften.

### Kvalifikationer krävs

Installation och idrifttagning kräver specialiserad kunskap.

- Endast utbildad personal får installera och driftsätta produkten.

Ändringar eller teknisk vidareutveckling kan inte uteslutas och kan komma att genomföras utan föregående meddelande om detta.

Den tyska språkversionen är den ursprungliga bruksanvisningen. Andra språk (utarbetade på kontraktsspråket) är översättningar av originalinstruktionerna.

Läs och följ alla installations-, installations- och driftsinstruktioner. Skicka dessa instruktioner och alla underhållsinstruktioner till användaren.

---

## 2 Produktspecifika säkerhetsanvisningar

---

### OBS

SimonsVoss Technologies AG ansvarar inte för skador som uppstår till följd av felaktig montering.

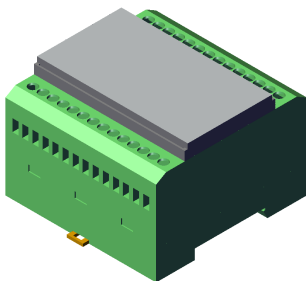
---

### OBS

När en SmartOutput-modul används för att styra produkter från andra tillverkare ska garanti- och installationsvillkoren från respektive tillverkare beaktas.

---

## 3 Produktbeskrivning



SmartOutput-modulen har åtta potentialfria reläutgångar, som kan styras via en SmartRelay-enhet av avancerad typ. Beroende på transponder-ID kan en eller flera utgångar manövreras under en programmerbar tid. Denna tillordning (profil) är fritt programmerbar med hjälp av LSM.

Detta gör SmartOutput-modulen lämplig för till exempel:

- Auktoriseringsberoende hisstyrning
- Öppning av brevlådeanläggningar

Om fler än åtta utgångar krävs kan ytterligare moduler anslutas till en SmartRelay-enhet.

## 4 Efter uppackning

### 4.1 Fastställa monterings teknik och monteringsplats

SmartOutput-modulerna fixeras på DIN-hattskenan. SmartRelä monteras i regel inte på hattskenor.

### 4.2 Kabeltyper och kabeldragning

SmartOutput-modulerna ska installeras så att alla kablar kan dras utan att de kröks för kraftigt.

### 4.3 Montering utomhus

För montering utomhus krävs ytterligare skyddsåtgärder.

### 4.4 Riktlinjer

Installation ska genomföras av utbildad personal som är utbildad enligt DIN EN 18328. Beakta tillämpliga VDE-föreskrifter.

## 5 Före installation

1. Packa ut SmartOutput-modulen.
2. Kontrollera SmartOutput-modulen för extern skada.
3. Anslut SmartOutput-modulen och en läsare till en SmartRelay.
4. Strömförsörjning till SmartOutput-modulen.

**OBS****Omvänd polaritet skadar elektroniken**

Om du kopplar strömförsörjningen felaktigt polariserad skadar du elektroniken.

■ Begrava polariteten.

- ↳ SmartOutput-modulen "Rattles" när du kopplar strömförsörjningen.
- ↳ SmartOutput-modulen blinkar rött en gång var 16: e sekund.
- 5. Tillför SmartRelay med ström.
  - ↳ SmartRelay upptäcker SmartOutput-modulen.
  - ↳ SmartOutput-modulen blinkar mycket snabbt rött / grönt i en sekund.
- ↳ SmartOutput-modulen upptäcktes och blinkar grönt en gång vart tionde sekund.

## 6 Installation

- ✓ SmartOutput-modul testad (se *Före installation* [[127](#)]).
  - ✓ Hattskenor för montering tillgängliga.
1. Montera SmartOutput-modulen på hattskenan.
  2. Slå från spänningsförsörjningen.
  3. Anslut alla kablar (se Anslutningar).
  4. Koppla in spänningsförsörjningen.

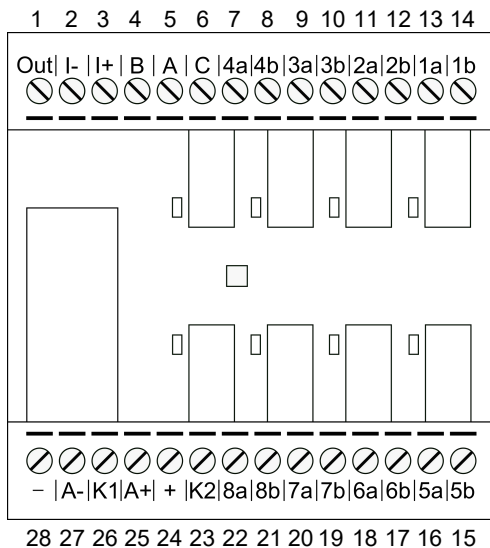
**OBS**

Beakta polariteten!



5. Programmera styrenheten med LSM-programmet (se Programmering och konfiguration).
6. Kontrollera funktionen med behöriga transpondrar.

## 7 Anslutningar



Nr	Kretskort	Förklaring
1	Out	<p>Brownout-identifiering: Open-Collector, ansluten med GND vid otillräcklig matningsspänning.</p> <p>Denna utgång kopplar när matningsspänningen på <math>V_{IN}</math> sjunker under <math>10,0 V_{DC} (\pm 0,5 V_{DC})</math>. I regel ansluts spolens jordanslutning till AUX-reläet. När matningsspänningen på <math>V_{IN}</math> sjunker kopplar AUX-reläet innan de andra reläkontakterna kopplar okontrollerat genom den sjunkande spänningen. När matningsspänningen kopplas till, kopplar utgången först när modulen är fullständigt initierat och det inte längre kan uppstå kontrollerad koppling av reläkontakter.</p>
2	I-	Isolerad digitalutgång. Används inte för närvarande.
3	I+	Isolerad digitalutgång. Används inte för närvarande.
4	B	Styrenhetsanslutning: Dataledning B, ansluts till kontakt för läsare 3.
5	A	Styrenhetsanslutning: Dataledning A, ansluts till kontakt för läsare 3.
6	C	Styrenhetsanslutning: Jord, ansluts till kontakt för läsare 3.
7	4a	Relä 4: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
8	4b	Relä 4: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
9	3a	Relä 3: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.

Nr	Kretsko rt	Förklaring
10	3b	Relä 3: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
11	2a	Relä 2: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
12	2b	Relä 2: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
13	1a	Relä 1: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
14	1b	Relä 1: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
15	5b	Relä 5: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
16	5a	Relä 5: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
17	6b	Relä 6: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
18	6a	Relä 6: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
19	7b	Relä 7: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
20	7a	Relä 7: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
21	8b	Relä 8: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.
22	8a	Relä 8: Potentialfri kontakt (NC, behandlas som NO i programmet), kopplas beroende på behörigheter.

Nr	Kretskort	Förklaring
23	K2	AUX-relä: Potentialfri kontakt (NO). Kontakten ansluts med K1 (nummer 26) när spolen försörjs med spänning. Utrustad från fabrik med en borttagbar brygga till + (nummer 24).
24	+	V <sub>IN</sub> . Anslutning för spänningsförsörjning. Utrustad från fabrik med en borttagbar brygga till K2 (nummer 23).
25	A+	AUX-relä: Plusanslutning för spole. AUX-reläet kopplar när spolen försörjs med spänning. Utrustad från fabrik med en borttagbar brygga till K1 (nummer 26).
26	K1	AUX-relä: Potentialfri kontakt (slutare). Kontakten ansluts med K2 (nummer 23) när spolen försörjs med spänning. Utrustad från fabrik med en borttagbar brygga till A+ (nummer 25).
27	A-	AUX-relä: Minusanslutning för spole. AUX-reläet kopplar när spolen försörjs med spänning.
28	-	GND. Anslutning för spänningsförsörjning.

## 7.1 Anslutning till SmartRelais

För information om anslutning till en SmartRelay-enhet, se systemhandboken för motsvarande SmartRelay.

## 8 Programmering

För information om programmering, se LSM-handboken och systemhandboken för motsvarande SmartRelay.

## 9 Ställa in modulernas adress

Varje ansluten modul aktiveras via sin adress. Denna adress ställs in via adressbrytaren. Om du ansluter en Smart Output-modul till ett Smart Relay 3 anger du följande adresser:

Modul	Adress
Modul 1	0 (grundinställning från fabrik)
Modul 2	1
Modul 3	2
Modul 4	3
Modul 5	4
Modul 6	5
Modul 7	6
Modul 8	7
Modul 9	8
Modul 10	9
Modul 11	A
Modul 12	B
Modul 13	C
Modul 14	D
Modul 15	E

1. Tryck ihop sidorna på det transparenta locket.
2. Ta av det transparenta locket.
3. Ställ in adressen med hjälp av en skruvmejsel i enlighet med tabellen.
4. Sätt tillbaka det transparenta locket.

## 10 Signaler

### 10.1 Lysdioder för alla utgångar

Alla åtta utgångar är tilldelade en lysdiod. Denna lysdiod visar utgångens status.

Grön	Utgången stängd
Av	Utgången öppen

### 10.2 Statuslysdiod

Dessutom finns en trefärgad RGB-lysdiod som indikerar statusen för SmartOutput-modulen.

Lyser grönt var femte sekund	Kommunikation med SmartRelä OK
Lyser rött var femte sekund	Störd kommunikation med SmartRelä (t.ex. bussledning upptagen genom kommunikation med andra moduler)
Blinkar grönt/rött	Kommunikation med SmartRelä pågår
Röd blinkande	För låg spänningsförsörjning

## 11 Tekniska specifikationer

Hus
-----

Material	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ytterhölje: Polykarbonatplast, fiberförstärkt</li> <li>■ Lock: Polykarbonatplast</li> </ul>
Färg	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ytterhölje: grönt som RAL 6021 (blekt grönt)</li> <li>■ Lock: transparent</li> </ul>
Skyddsklass	IP20
Vikt	~ 170 g (utan förpackning)
Montering	DIN-hattskena (37 mm × 15 mm)
Spänningsförsörjning	
Skruvklämmor	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <math>V_{IN}</math>: 12 V<sub>DC</sub> (11 V<sub>DC</sub> – 15 V<sub>DC</sub>)</li> <li>■ Viloström: &lt; 120 mA</li> <li>■ Maxström &lt; 150 mA</li> <li>■ Backspänningsskydd: ja</li> </ul>
Omgivningsvillkor	
Temperaturområde	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 0 °C till +60 °C (drift)</li> <li>■ 0 °C till +70 °C (förvaring &gt; 1 vecka)</li> </ul>
Luftfuktighet	max. 90 %, ej kondenserande
Gränssnitt	
RS485	<p>Används som gränssnitt till systemets styrenhet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Antal portar: 1</li> <li>■ Längd: ≤ 150 m, avs. max. 300 m (beroende på programvara och kablar)</li> </ul>
Signaler	
Lysdiod	1 RGB
	8 grön

Relä	
Antal	8x, kan programmeras separat
Kopplingslägen	Monoflop
Kopplingstid	Programmerbar från 0 s till 25 s (som styrenhet).
Kontakttyp	1x NC
Kontaktmaterial	AgNi+Au
Livslängd (elektrisk)	12 V <sub>DC</sub> / 10 mA: typ. $5 \times 10^7$ kopplingscykler
Livslängd (mekanisk)	typ. $100 \times 10^6$ kopplingscykler
Studstid	typ. 1 ms, max. 3 ms
Vibrationer	15 G för 11 ms, 6 chocker enl. IEC 68-2-27, inte testad för kontinuerlig användning vid vibrationer
Brytspänning AUX-relä	Max. 24 V
Kopplingsström AUX-relä	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ max. 1 A konstantström</li> <li>■ max. 2 A tillslagsström</li> </ul>
Kontakttyp AUX-relä	1x NO
Kopplingsspänning utgångar	Max. 24 V
Kopplingsström utgångar	Max. 200 mA
OUT-kopplingsström	Max. 1 A



OUT-kopplingsspänning	Max. 24 V
OUT-kopplingseffekt	Max. 1 VA
OUT-kopplingsegenskaper vid underspänning	$U_v < 10,5 \pm 0,5V$ motsvarar från

## Kabeltyper

Ledningar med dataöverföring	Cat 5 eller installationskabel för telekommunikationsutrustning (t.ex. F-YAY 2x2x0,6)
Ledningar med dataöverföring och strömförsörjning	Cat 5 eller installationskabel för telekommunikationsutrustning (t.ex. F-YAY 2x2x0,6)
Ledningar endast för strömförsörjning	Valfri ledning (t.ex. F-YAY 2x2x0,6)

### OBS

#### Beakta spänningsfallet

Resistansen i koppar leder till spänningsfall som påverkas av kabeltvärsnitt, strömflöde och kabellängd. Ledningarna för spänningsförsörjningen måste vara tillräckligt dimensionerade.

1. Kontrollera att ledningarnas kabeltvärsnitt är tillräckligt för spänningsförsörjningen. Använd vid behov en annan lämplig kabel.
2. För vid behov ihop samman ledningspar för att öka kabeltvärsnittet.
3. Använd om nödvändigt en spänningskälla som befinner sig närmare SmartOutput-modulen.
4. Öka om möjligt spänningsförsörjningen (beakta de tekniska specifikationerna!).

## 12 Försäkran om överensstämmelse

Häri förklarar SimonsVoss Technologies GmbH att varan MOD.SOM8 uppfyller följande riktlinjer:

- 2014/30/EU "EMC"
- 2012/19/EU "WEEE"
- 2011/65/EU "RoHS"
- liksom förordningen (EG) 1907/2006 "REACH"

Den fullständiga texten till EU-försäkran om överensstämmelse finns på följande internetadress:

[www.simons-voss.com/se/certifikat.html](http://www.simons-voss.com/se/certifikat.html)



## 13 Hjälp och ytterligare information

Infomaterial/  
dokument

[www.simons-voss.com/se/dokument.html](http://www.simons-voss.com/se/dokument.html)

Försäkringar  
om  
överensstämmelse

[www.simons-voss.com/se/certifikat.html](http://www.simons-voss.com/se/certifikat.html)

Avfallshantering

- Produkten (MOD.SOM8) får inte slängas i hushållssoporna utan ska lämnas in på en kommunal uppsamlingsplats för elektriskt och elektroniskt avfall i enlighet med direktiv 2012/19/EU.

- Avfallshandla förpackningsmaterial på ett miljövänligt sätt.



Hotline

+49 (0) 89 / 99 228 333

[support-simonsvoss@allegion.com](mailto:support-simonsvoss@allegion.com)

FAQ

[faq.simons-voss.com/otrs/public.pl](http://faq.simons-voss.com/otrs/public.pl)

SimonsVoss Technologies GmbH, Feringastr. 4,  
D-85774 Unterföhring, Tyskland



## This is SimonsVoss

SimonsVoss, the pioneer in remote-controlled, cable-free locking technology provides system solutions with a wide range of products for SOHOs, SMEs, major companies and public institutions.

SimonsVoss locking systems combine intelligent functionality, high quality and award-winning design Made in Germany.

As an innovative system provider, SimonsVoss focuses on scalable systems, high security, reliable components, powerful software and simple operation. As such, SimonsVoss is regarded as a technology leader in digital locking systems. Our commercial success lies in the courage to innovate, sustainable thinking and action, and heartfelt appreciation of employees and partners.

SimonsVoss is a company in the ALLEGION Group, a globally active network in the security sector. Allegion is represented in around 130 countries worldwide ([www.allegion.com](http://www.allegion.com)).

### Made in Germany

SimonsVoss is truly committed to Germany as a manufacturing location: all products are developed and produced exclusively in Germany.

© 2021, SimonsVoss Technologies GmbH, Unterföhring

All rights are reserved. Text, images and diagrams are protected under copyright law.

The content of this document must not be copied, distributed or modified. You can find more information on our website. Subject to technical changes.

SimonsVoss and MobileKey are registered brands belonging to SimonsVoss.



**SimonsVoss**  
technologies

---

Made in Germany